

Der Sonthofer

Informationen rund um Sonthofen | Ausgabe 01/2018



Grußwort des

1. Bürgermeisters und des Landrats

Jahresrückblick

Das war 2017 in Sonthofen

Der Winter kommt

Sind Sie bereit?

Schneemannausstellung

im Heimathaus

Alpenstadt Sonthofen

Aktiv durchs Jahr

Vitamin C und Tumorerkrankungen

Das universelle Wundervitamin

Vitamin C ist das wohl bekannteste Vitamin. Obwohl es schon seit Jahrzehnten erforscht wird, finden Forscher immer neue positive Effekte auf den menschlichen Körper. Die neueste Untersuchung wurde am **Creutzfeldt-Institut** zu Kiel durchgeführt und **widerlegt** – Gott sei Dank – endlich die Aussagen der Schulmedizin, dass hochdosiert Vitamin C nichts nütze, da es sowieso ausgeschieden werde. Diese Untersuchung gilt allerdings hauptsächlich für Vitamin C Infusionen.

Gerade jetzt zu dieser Jahreszeit ist ein intaktes Immunsystem sehr wichtig, um relativ unbeschadet durch den Winter zu kommen. Wenn es uns erwischt hat, dann hilft es uns sehr zügig, den meist grippalen Infekt schnell zu überwinden. Hochdosiert in die Vene allerdings... Das Vitamin C hat mehrere positive Eigenschaften auf unseren Körper, z.B. antioxidative Eigenschaften, d.h. es bekämpft die schädlichen freien Radikale im Körper, die u.a. Krebs erzeugen können, wirkt **entzündungshemmend** und **wundheilungsfördernd**. Es steigert das körpereigene Immunsystem. Es stärkt die Knochen, die Zähne und die Kapillarwände der kleineren Blutgefäße. Es fördert die Neubildung von Bindegewebe und deren Festigkeit sowie die Gesunderhaltung des körpereigenen Kollagens, ein Protein, das alle Körperzellen, auch die Muskelzellen, zusammenhält. Ein Neuaufbau von Muskelgewebe ist ohne Vitamin C nicht möglich, da nicht ausreichend Kollagen gebildet werden kann, um die einzelnen Zellen zusammenzuschweißen.



Wer ausreichend mit Vitamin C versorgt ist, lebt länger. Dies wurde in zwei amerikanischen Studien nachgewiesen. Eine Langzeitstudie an 11.000 Amerikanern zeigte, dass 800 mg zusätzliches Vitamin C gegenüber einer zusätzlichen Dosis von nur 50 mg zu einer um 5 Jahre erhöhten Lebenserwartung führte. Eine im Jahr 2001 abgeschlossene Studie ermittelte die Vitamin C Blutwerte von 20.000 Briten zwischen 49 und 71 Jahren.

Ergebnis: Je höher die Vitamin C Blutwerte, desto geringer die Sterblichkeit. **Raucher und Diabetiker brauchen mehr Vitamin C** und sollten deshalb mehr Vitamin C einnehmen. Ihre Vitamin C Blutwerte sind um 40 % niedriger, ihr Risiko, z.B. Augenschäden davonzutragen, ist deshalb dreimal höher. Zudem vernichtet jede einzelne Zigarette den Vitamin C Bedarf des ganzen Tages und schwächt dadurch das Immunsystem und macht dadurch den Körper anfällig für jede Art von Krankheit – aber dies ist ja nicht unbekannt.

Studien zeigen, dass bis zu 20 % der **Allergiker** zu geringe Vitamin C Werte haben. Im Gegensatz zu vielen Medikamenten gegen Allergien hat Vitamin C keine Nebenwirkungen und macht auch nicht müde (wie das viele Medikamente gegen Allergien tun). Neun wissenschaftliche Studien zu Asthma und Vitamin C haben gezeigt, dass bei Einnahme von 1-2 g zusätzlichem Vitamin C Asthmaanfälle vermindert wurden. Bei einer Umfrage des Magazins „Prevention“ nahmen 90 % der namhaften Ernährungswissenschaftler in den USA selbst täglich zwischen 1.000 und 3.000 mg zusätzliches Vitamin C zu sich. Der zweifache Nobelpreisträger und Erfinder der Orthomolekularmedizin („Vitaminforschung“) Linus Pauling nahm selbst über Jahre täglich 10.000 mg und mehr Vitamin C. **Vitamin C halbiert die Krebshäufigkeit!**

Das amerikanische Krebsforschungsinstitut stellte 47 Studien über den Zusammenhang von Vitamin C und Krebs zusammen. 34 Studien zeigten eine Verminderung von Krebserkrankungen. Dies gilt für sehr viele Krebsarten. In einer 1996 durchgeführten Studie in Iowa/USA mit 34.000 Frauen wurde bei Einnahme von zusätzlichen 500 mg Vitamin C pro Tag ein Rückgang der Brustkrebserkrankungen um 21 % ermittelt. Wie



Stephan Hockauf

anfangs schon angedeutet, gab es vor kurzem im renommierten Creutzfeldt-Institut in Kiel eine Expertenkonferenz, bestehend aus Professoren aller medizinischen Gebiete, die auch die Inhalte der Therapie mit hochdosierten Vitamin C Infusionen tragen. Deren Untersuchungen bestätigen die Wirksamkeit dieser Therapieform bei **Tumorpatienten**, indem es tumortoxisch wirkt, d.h. **giftig gegen Tumorzellen**, ohne dass es die gesunden Zellen angreift und die Immunabwehr stärkt. In Studien wurden hohe Verbesserungen der **Lebensqualität** nachgewiesen, die Hinweise sprechen für ein längeres tumorfreies Intervall, falls schon ein Tumor behandelt wurde. Nebenwirkungen von **Chemotherapien** werden reduziert, somit wird diese Therapie auch begleitend zur schulmedizinischen Tumortherapie von dieser Expertenkommission empfohlen. Die Zeichen deuten auf einen Umschwung in der Therapie von Tumoren! Falls Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns doch einfach an, wir beraten Sie gerne.

Dieses Jahr neigt sich dem Ende zu – wir, das Sanovida Team, wünschen allen Lesern wundervolle Weihnachten, einen tollen Übergang ins neue Jahr und ein fantastisches Jahr 2018 und vor allem: **Bleiben Sie gesund und munter!**



SANOVIDA
Zentrum für neue Medizin
FREIBADSTR. 14 · SONTHOFFEN
TEL.: +49 (0) 83 21 - 67 67 688
WWW.SANOVIDA.DE



Grußwort

des 1. Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wieder stehen wir am Ende eines Jahres und das neue Jahr steht schon in den Startlöchern.

Und wie immer, ist das der perfekte Zeitpunkt, um innezuhalten und in die Vergangenheit und auch in die nahe Zukunft zu blicken. Für mich ist dies ein besonderer Moment. Denn das Jahr 2017 steht für mich auch für die Halbzeit meiner ersten Amtsperiode als Sonthofens Erster Bürgermeister.

In den vergangenen drei Jahren habe ich meine Heimatstadt noch intensiver kennenlernen dürfen und zusammen mit dem Stadtrat habe ich viele Entscheidungen für Sonthofen getroffen. Einige Ziele, die ich mir während meiner Kandidatur gesetzt habe, konnten jetzt schon erreicht werden.

Ganz wichtig ist für mich die Verringerung der städtischen Schulden. Die Schuldenlast konnte seit 2014 um 5 Millionen Euro abgebaut werden. Wichtig war für mich, dass wir dies erreichen konnten, ohne Einschnitte im Bereich der Ehrenamtsförderung, der Kultur oder im Bereich der Schulen zu beklagen. Auch wenn wir sparen müssen, so ist der gute Ruf Sonthofens als Schulstadt weiterhin höchste Priorität. Und ich glaube, wir brauchen uns nicht zu verstecken. In 2017 haben wir in die Erweiterung der Fachoberschule investiert und haben in 2018 nunmehr nur kleinere Anpassungsmaßnahmen im Grundschulbereich geplant.

Die große Aufgabe unserer Stadt, die Konversion, rückt immer näher. Für die auf uns wartenden Aufgaben brauchen wir finanziellen Handlungsspielraum. Nur wenn unsere Schuldenlast kleiner wird, haben wir die Möglichkeit zu handeln. Darum heißt es auch im nächsten Jahr, auf die Ausgaben zu achten und weitsichtig zu planen.

Eine weitere große Erkenntnis für mich in den letzten drei Jahren ist die große Bedeutung des Ehrenamts in einer Gemein-




de. Sonthofen profitiert in hohem Maße von der Bereitschaft vieler Menschen, die sich in die Gemeinschaft einbringen. Das beginnt im sportlichen und kulturellen Bereich bei der Betreuung und Ausbildung unserer jüngsten Bewohner und endet bei der Begleitung der schwerkranken und alten Menschen. Unser Leben ist geprägt vom freiwilligen Einsatz am Nächsten. Darum Ihnen, die Sie regelmäßig Ihre Zeit für andere opfern – meinen herzlichen Dank.

Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie die nächsten Tage im Kreise Ihrer Angehörigen und Freunde genießen können. Für uns alle wünsche ich mir, dass im Jahr 2018 die Vernunft über die Angst und das Herz über den Bauch siegt und wir alle zusammen in ein friedvolles neues Jahr blicken können.

Ihr

Christian Wilhelm
1. Bürgermeister



 <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">RECHTSANWÄLTE</p> <p>GG Rechtsanwälte Richard-Wagner-Str. 1 87527 Sonthofen Tel. 08321 / 608 70 - 0 info@gganwaelte.de www.gganwaelte.de</p>	 <p>DR. MICHAEL GEBHARD Rechtsanwalt Fachanwalt für: · Medizinrecht · Bau- und Architektenrecht · Miet-/Wohnungseigentumsrecht</p>	 <p>ALEXANDRA GEBHARD Rechtsanwältin · Arbeitsrecht · Erbrecht · Familienrecht · Medizinrecht</p>	<p>Für Sie, unser Wissen ...</p> <ul style="list-style-type: none"> · Arbeitsrecht · Architektenrecht · Arzthaftungsrecht · Baurecht · Erbrecht · Familienrecht · Grundstücksrecht · Medizinrecht · Miet- und Pachtrecht · Vertragsrecht · Wohnungseigentumsrecht <p>... profitieren Sie davon!</p>
---	--	--	--



Grußwort des Landrats

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

„Wir können nicht den Lauf der Zeit, jedoch ihren Inhalt beeinflussen“, besagt ein chinesisches Sprichwort. In kaum einem Jahr der jüngsten Zeit gab es in

der Welt, in Europa und auch bei uns in Deutschland so vielschichtige Umbrüche wie 2017. Und es rumort in jedem Einzelnen. Dementsprechend jammern viele, klagen an und beschweren sich. Damit freilich ändern sie weder etwas an bestehenden Zuständen, noch tragen sie zum Wohl der Gemeinschaft bei. Allenfalls züchten sie bittere Früchte im Garten ihrer Unzufriedenheit. Und sie schmarotzen von denen, die hier alles zusammenhalten: Ehrenamtlich Tätige, die der Gemeinschaft dienen, die ihre Aufgaben anpacken, Lösungen finden und sich freiwillig in den Dienst am Nächsten stellen.

Ein Ehrenamt sagt viel über einen Menschen aus. Es steht stellvertretend für die Einstellung zum Leben und stellvertretend für die Einstellung zur Gemeinschaft. In der Regel bleibt diese Grundhaltung ein ganzes Leben lang bestehen. Menschen, die ein Ehrenamt ausüben, haben Spaß daran, die Dinge mitzugestalten. Diese Menschen rafften sich immer wieder auf und erwarten nicht, dass alles für sie geregelt wird. Für mich steht es außer Frage, dass eine Gesellschaft mit Ehrenamt eine

deutlich bessere Gesellschaft ist. Im krassen Gegensatz dazu tun sich in unserer Gesellschaft zunehmender Egoismus und falsch verstandener Individualismus hervor. Viele Bürger schieben alles auf den Staat und übersehen dabei, dass sie selbst der Staat sind. Mit der Forderung nach einer Rundumversorgung von oben geht unser gemeinsames Wertefundament teilweise verloren. Doch nur mit vielfältigen Eigeninitiativen wird unsere Gesellschaft lebendig bleiben, sei es in der Politik, in der Kirche, in Vereinen und Organisationen, in der Schule und sozialen Einrichtungen oder im sportlichen Bereich. Und nur so kann sich in den Gemeinden und in unserem Landkreis eine echte Gemeinschaft weiter entwickeln.

Von Herzen wünsche ich Ihnen eine vom Geist des Gemeinsinns getragene Weihnachtszeit. Mein Dank gilt allen, die sich ehrenamtlich engagieren und damit zum konstruktiven Miteinander in unserem Landkreis beitragen und damit eine lebenswerte Heimat schaffen. Im Namen der Kreistagsmitglieder sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Land-

Licht

*Glückliche
Weihnachtstage und ...*



www.allgaeu-werbung.com

Wärme

*... ein gesundes,
zufriedenes Jahr 2018.*



www.werbe-blank.com

ratsamtes wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und fürs neue Jahr Gesundheit, Zuversicht, Erfolg, Kraft und Freude bei der Bewältigung aller anstehenden Aufgaben.

Ihr



Anton Klotz
Landrat

Baufertigstellung an der Fachoberschule

Im vergangenen Jahr fanden an der Fachoberschule verschiedene Baumaßnahmen statt. So entstand ein rd. 2,35 Mio. teurer Erweiterungsbau, in dem sieben Klassenzimmer, ein Vorbereitungsraum und ein Technikraum untergebracht sind. Die Maßnahme wurde notwendig, da die Fachoberschule Klassen in das Pavillongebäude beim Gymnasium ausgelagert hatte. Im Bestandsgebäude waren verschiedene



Umstrukturierungen erforderlich sowie Brandschutzmaßnahmen mit Kosten von etwa 300.000 Euro. Im Zuge dieser Maßnahmen wurde auch die Barrierefreiheit der Schule hergestellt. Die Kosten hierfür betragen ca. 130.000 Euro. Der Baubeginn war im Mai vergangenen Jahres und bereits im September, pünktlich zum Schuljahresbeginn, konnte die Schule den Erweiterungsbau beziehen. Die Einweihungsfeier fand im November statt. Auf dem Bild sind die Schülerinnen Sarah Bruchmann und Marina Schütz zu sehen, die extra für die Einweihung ein Bild vorbereitet hatten, das von den Schulleitern Herrn Friede und Herrn Amman mit Farbpulver gestaltet wurde.

Sitzungstermine

Januar 2018

09.01.2018, 18.30 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss
11.01.2018, 18.30 Uhr
Bau- und Umweltausschuss
30.01.2018, 18.30 Uhr
Stadtrat

Informationen zu den Sitzungen finden Sie auch im Internet unter www.stadtsonthofen.de/stadtpolitik/stadtrat/sitzungskalender.

Die Bürgersprechstunde von Herrn Rotter (MdL) findet am Montag, dem 15.01.2018 von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im ehemaligen Standesamt im Erdgeschoss des Rathauses statt. Die Landkreissprechstunde des Blinden- und Sehbehindertenbundes e.V. mit Herrn Weichenmeier entfällt im Januar!

Anzeige

Vom Licht & der Wärme



Liebe Sonthofer Bürgerinnen und Bürger, liebe Leserinnen und Leser,

jetzt ist sie wieder gekommen, die Zeit der Rückblicke und Ausblicke. Die Welt um uns hält kurz den Atem an und braust gleich wieder in unvermindertem Tempo weiter. Als Kinder war das für uns anders und wer im Innern ein wenig Kind geblieben ist, kann

diesen Zauber noch heute spüren: Wenn zum ersten Mal am Weihnachtsbaum die Kerzen brannten, wenn Licht und Wärme den Raum und unsere Herzen flutete, dann war es so, als würde die Zeit stehen bleiben. Dann spürten wir für einen ewig scheinenden Augenblick ganz kindlich, was Liebe und Frieden bedeutet. Wir möchten, dass alle Kinder dieser Welt dieses Weihnachtswunder spüren dürfen und wissen wohl, dass viele das genaue Gegenteil erleben. Deshalb haben wir auch in diesem Jahr auf große Kundenpräsente verzichtet und wollen mit größeren Spendenbeiträgen zu Gunsten der Kinder an „Aktion Deutschland hilft e.V.“ und „SOS Kinderdorf e.V.“ gemeinsam versuchen, auch dort, wo Schatten ist, ein wenig Licht und Wärme zu verbreiten.

Wir selber als Verleger des „Der Sonthofer“ blicken dankbar auf das vergangene Jahr zurück. Viele positive Rückmeldungen seitens

der Leser, der Inserenten und Geschäftspartnern bezüglich unseres schönen Stadtmagazins motivieren uns, zusammen mit dem tollen Redaktions-Team der Stadt Sonthofen auch im neuen Jahr wieder unser Bestes zu geben. Nun senden wir Ihnen allen unsere frohen Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche und genießen Sie „Licht und Wärme“ in dieser besonderen Zeit.

Ihr



Andreas Zöbisch
im Namen des erfolgreichen Teams von
Werbe-Blank GmbH, Sonthofen

www.werbe-blank.com

Jahresrückblick 2017

Das Jahr im Überblick

Wieder geht ein Jahr zu Ende. In Sonthofen ist einiges geschehen. Viele Themen haben den Sonthofer Stadtrat und auch die Bürgerschaft beschäftigt.

Für 11.500 Euro hat die Jugendverkehrsschule neue Ampeln bekommen. Damit ist sichergestellt, dass die Schülerinnen und Schüler der vierten Grundschulklassen optimal auf die Teilnahme am Straßenverkehr vorbereitet werden.



Sonthofen hat sich auf den Weg begeben, Radstadt zu werden. Viele Projekte sind schon gestartet. Das Netzwerk Fahrrad mit Beteiligten aus Bürgerschaft, Politik und Verwaltung trifft sich regelmäßig, um über Verbesserungsmaßnahmen und Aktionen zu diskutieren. Wichtiger Grundstein um Radstadt zu werden, ist die Mitgliedschaft der Stadt in der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen. Im November hat der Stadtrat das Radverkehrskonzept in Auftrag gegeben, welches als Ergebnis einen Radwegeplan für Sonthofen ergibt.



Seit Mai gibt es in der Sonthofer Fußgängerzone freies W-LAN. Zeitgleich ist die Innenstadt Kampagne gestartet, die unter anderem gleiche Öffnungszeiten in Mitgliedsbetrieben der ASS garantiert.



Am 2. April war Sonthofen wieder für den verkaufsoffenen Sonntag mit bio-regional-fairem Markt geöffnet. Viele nutzten das schöne Wetter, um sich in der Innenstadt und auf dem Marktanger zu informieren und einzukaufen. Besonderes Highlight war der Rikscha-Shuttleservice, der die beiden Veranstaltungsflächen miteinander verband.



Spektakulärer Auftakt des Sonthofer Stadtfests. 361 Radler sind gekommen und somit hat Bürgermeister Wilhelm die Radlerwette gegen Marc Wenz vom AllgäuOutlet souverän gewonnen.



Die Fachoberschule erhält einen neuen Anbau, um die beengten Platzverhältnisse zu beenden. Nach einer Rekordbauzeit von nur fünf Monaten konnte der 2,78

Millionen teure Anbau fristgerecht zum Schuljahresbeginn im September übergeben werden.



Chorfestival am 22. Juli

Auf drei Bühnen begeisterten beim internationalen Chorfestival 20 Chöre aus Deutschland, Italien, China und der Ukraine mit rund 550 Sängerinnen und Sängern die zahlreichen Zuhörer. Anlass war das 25. Jubiläum der Sonthofer Chortage, das ganz Sonthofen unter dem Motto „Sonthofen singt“ mit dieser Open-Air-Veranstaltung bei strahlendem Sonnenschein feiern konnte.



BR-Radltour in Sonthofen

1.100 Radler haben am Nachmittag des 4. August die Sonthofer Innenstadt geflutet. Partystimmung und gute Laune haben sie auch mitgebracht. Sonthofen als Zielort hat zusammen mit dem Bayerischen Rundfunk und Christina Stürmer eine tolle Partynacht gefeiert.



Sonthofen liest

Zahlreiches Publikum fand auch dieses Jahr wieder die Literaturreihe „Sonthofen liest“. Bei verschiedensten Lesungen, Theaterstücken und Musik aus der Literatur, Literaturkursen, Workshops, Bücherflohmarkt und einem Vorlesetag konnte jeder nach Belieben Literaturluft schnuppern und dabei Autorinnen und Autoren kennenlernen.



Sonthofen zeigt Kunst

Über 20 Sonthofer Künstlerinnen und Künstler öffneten am 28. Oktober 2017 unter dem Motto „Sonthofen zeigt Kunst“ ihre Ateliers oder zeigten Werke in der Markthalle. Dabei wurde deutlich, welch vielfältige Kunstszenen unsere Stadt zu bieten hat und wie viele Menschen sich dafür interessieren.



Rudolf Dressel

feierte 90. Geburtstag

Rudolf Dressel, eine Persönlichkeit, die vielen in Sonthofen ein Begriff ist, feierte in diesen Tagen seinen 90. Geburtstag. Er ist vor allem in den Belangen der Sudetendeutschen Landsmannschaft im südlichen Oberallgäu seit vielen Jahren sehr aktiv.

Rudolf Dressel stammt aus Sudetenschlesien und wuchs mit drei Geschwistern auf. Von der Schulbank weg, im Juni 1944, ging es zum Reichsarbeitsdienst und anschließend zur Wehrmacht mit einem Einsatz als 17-jähriger in Holland. Es folgte amerikanische Gefangenschaft auf den Rheinwiesengelagern bei Remagen am Rhein, dann französische Gefangenschaft mit Zwangsarbeit im Kohlebergwerk. 1947 gelingt dem knapp 20-jährigen die Flucht aus dem Arbeitslager und er kommt nach Reute bei Immenstadt zu seiner Mutter und seinem jüngsten Bruder, die nach der Vertreibung aus dem Sudetenland im Landkreis Oberallgäu Aufnahme gefunden hatten. Auf der Suche nach Arbeit war Rudolf Dressel an vielen Orten im süddeutschen Raum tätig, bis er 1960 bei einer Baubehörde in Kempten eine feste Anstellung als technischer Angestellter bekam. Eine wichtige Weichenstellung im Lebenslauf, war er doch seit 1950 mit einer Allgäuerin verheiratet und lebte inzwischen mit seiner Frau und drei Kindern in Sonthofen. Schon bald fand Rudolf Dressel Anschluss in der Sudetendeutschen Landsmannschaft (SL) und übernahm auch ganz selbstverständlich Aufgaben und Verantwortung. Zuerst als Ortsobmann, dann seit 1987 als Kreisobmann der SL, Kreisgruppe Oberallgäu. Seither orga-



Foto: Veronika Krull

nisiert und verantwortet er zahlreiche kulturelle Veranstaltungen. Auch war er in der Aufbauzeit bei der Jugendblaskapelle mehrere Jahre aktiv, saß im Elternbeirat der Realschule Sonthofen und war bei den „Heimkehrern“ im Vorstand tätig. Neben zahlreichen Auszeichnungen des Bundes der Vertriebenen (BdV) und der SL Landesgruppe Bayern e.V. erhielt Rudolf Dressel 2009 die Ehrenmedaille der Stadt Sonthofen. Das Vertriebenenendenkmal im Park an der Prinz-Luitpold-Straße in Sonthofen und die Erinnerungstafel für die Vertriebenen Transporte am ehemaligen Bahnhof, heute Oberallgäuer Platz, gehen maßgeblich auf seine Initiative mit viel persönlichem Einsatz zurück. Mit einer Ausstellung über „Flucht und Vertreibung“ im Heimathaus und im Rathaus Sonthofen und vor allem mit der Erstellung der vom Landkreis Oberallgäu beauftragten „Dokumentation über die Eingliederung und das Wirken der Flüchtlinge und Heimatvertriebenen im Landkreis Oberallgäu“ hat Rudolf Dressel einen wichtigen Beitrag zur historischen Aufarbeitung geleistet. Rudolf Dressel feierte seinen Geburtstag im Kreise seiner Familie, zu der 3 Enkelkinder und 2 Urenkel gehören.



STERNAPOTHEKE

MATTHIAS MERTENS



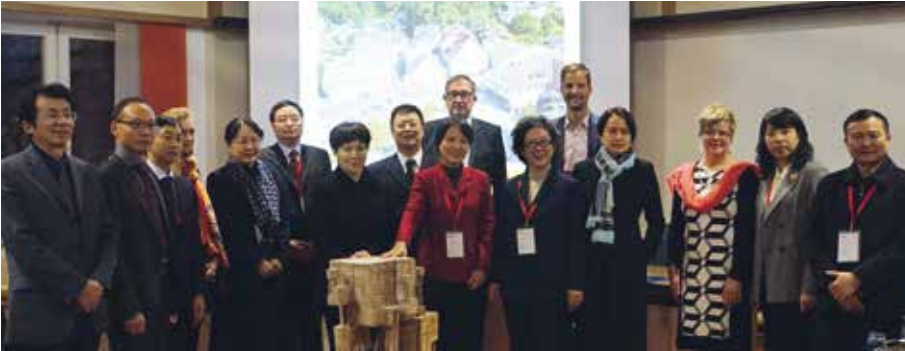
Für Sie: jeden Monat *kostenlos* das Gesundheitsmagazin

gesundleben
Apotheken

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Stunden & ein gesundes Jahr 2018



In der Fußgängerzone · Sonthofen · Mo-Fr: 8.30 -13.00 & 13.45-18.00 UHR, SA: 9.00 -13.00 UHR



1. Bürgermeister Christian Wilhelm und Petra Wilhelm (Leiterin des Hauptreferats) zusammen mit dem Amtsgerichtsdirektor Dietmar Herrmann im Kreise der chinesischen Delegation im Rathaus

Empfang im Rathaus

Richteraustausch China - Deutschland

Im Rahmen des deutsch-chinesischen Richteraustauschs fand ein Empfang von 12 chinesischen Richtern im Rathaus in Sonthofen statt. 1. Bürgermeister Wilhelm begrüßte die Delegation, begleitet von Amtsgerichtsdirektor Dietmar Herrmann und seinem stellvertretenden Richter am Amtsgericht, Christian Roch. Hintergrund für die Reise ist der Aufbau der Rechtsstaatlichkeit im Rahmen der Gerichtsreform in China. Im Rahmen ihres 10-tägigen Aufenthalts in Bayern besuchten sie u.a. das Bayerische Justizministerium, das Bayerische Verfassungsgericht, das OLG München sowie das Amtsgericht in Sonthofen und auch das Rathaus.

Bürgermeister Wilhelm stellte in seiner Rede die Stadt vor und erläuterte, welchen Stellenwert das Sonthofer Amtsgericht für die Stadt hat. Zweimal sollte es bereits

einer Justizreform zum Opfer fallen. Dank Intervention des Stadtrats blieb es jedoch erhalten und wurde sogar zum Familiengericht aufgestuft. Der Kopf der Delegation Höherer Richter Gao bedankte sich für den freundlichen Empfang in Sonthofen. Er

Wir wünschen besinnliche Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.

Stuibeweg 10 · 87527 SF-Altstädten · Tel. 08321/71999
www.immobilien-allgaeu.com

stellte fest, dass es sich um wohl die erste chinesische Richterdelegation handelt, die Sonthofen besucht. Die Delegation findet Sonthofen „schön, klein, aber sehr schön“. Sie wird nach Rückkehr in China Werbung für Sonthofen machen und über die Stadt berichten, damit künftig mehr Chinesen nach Sonthofen kommen.

Jugendverkehrsschulanhänger

Übergabe an die Sonthofer Grundschulen

Die Jugendverkehrsschule (JVS) der Polizei Sonthofen (PI) beschult jedes Jahr alle vierten Klassen der zum Dienstbereich der Inspektion gehörenden Schulen (Sonthofen, Burgberg, Bad Hindelang und Fischen-Ofterschwang) zum Thema „sicheres Verhalten im Straßenverkehr“. Angeschlossen ist der sogenannte Fahrradführerschein, auf den die Schülerinnen und Schüler ganz aufgeregt hinstreben. Zu diesem Zweck werden alle Schulklassen der Reihe nach nach Sonthofen gebracht, wo sie in einem großen Raum im Untergeschoss des SONTRA-Gebäudes durch die Polizei unterrichtet werden.

Nachdem die JVS letztes Jahr durch die Stadt Sonthofen mit einer neuen Ampelanlage und zwanzig neuen Fahrrädern ausgestattet worden war, wurde die Idee geboren, die „alten“ Fahrräder weiterhin für den Unterricht zu nutzen und sie den Schulen für die im Lehrplan vorgesehenen praktischen Übungen in der zweiten und dritten Jahrgangsstufe zur Verfügung zu stellen. Bisher mussten die Kinder dieser Jahrgangsstufen immer ihre eigenen Räder mit in die Schule bringen, was wiederum der Auffassung widersprach, dass sie erst nach erfolgter Fahrradprüfung am Straßenverkehr teilnehmen sollten.

Durch den Verkehrserzieher der PI Sonthofen, Polizeihauptkommissar Robert

Schickewitz • Ricken
Rechtsanwälte
Fachanwälte

SR

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Verkehrsrecht
- Strafrecht
- Vertragsrecht
- Bußgeldverfahren
- Forderungseinzug

Kanzlei Sonthofen
RA Wolfgang Schickewitz
 Fachanwalt für Familienrecht
 Fachanwalt für Verkehrsrecht

RAin Christine Kopitzke
 Fachanwältin für Verkehrsrecht

Grünenstraße 32
 87527 Sonthofen
 Tel. 08321 607750
info@schickewitz-ricken.de

„Wir wünschen Ihnen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2018.“

Kanzlei Oberstdorf
RA Christian Ricken
www.schickewitz-ricken.de



Schmidt, wurde bei den Gemeinden Burgberg und Bad Hindelang sowie der VG Hörnergruppe ein Antrag auf die Anschaffung eines Anhängers und Ausstattung desselben eingebracht. Dieser Antrag wurde sofort genehmigt und eine Summe von 7.500 Euro bereitgestellt.

Für dieses Geld wurde in der Folgezeit ein neuer Kofferranhänger angeschafft und mit Fahrradständern und allerlei Übungsmaterial ausgestattet. Neben fünfzehn Übungsfahrrädern enthält der Anhänger jetzt Fahrbahnbegrenzungen, Slalomstangen, Verkehrszeichen, Pylonen und unter anderem verschiedene Fahrbahnhinder-

nisse aus Holz. Auch etwas Werkzeug für die Behebung kleinerer Schäden wurde beigelegt.

Die Ersteinrichtung mit einem Regalsystem aus Holz und die Metallarbeiten führte der Bauhof der Gemeinde Bad Hindelang durch. Die laufenden Kosten des Anhängers sowie die Wartung werden von den drei Gemeinden im jährlichen Wechsel übernommen. Nachdem der Anhänger jetzt einsatzbereit ist, wurde er am 10. November durch Robert Schmidt symbolisch mit einem eigenen Schlüssel an die Sonthofer Grundschulen und damit die Schüler „übergeben“.



Bürgermeister Wilhelm gratuliert Tierschutzverein zur Büroeinweihung

Der Tierschutzverein Sonthofen nahm den 1. Advent zum Anlass, um in feierlichem Rahmen seine Büroräume in der Berghofer Straße in Sonthofen einzuweihen. Auch 1. Bürgermeister Christian Wilhelm ließ es sich nicht nehmen und gratulierte persönlich. Im Namen der Stadt Sonthofen überreichte er der 1. Vorsitzenden des Vereins, Stephanie Schwarz, eine (Glück verheißende) Spezialität: einen Allgäuer Schokokuhfladen.



... unser PR-Sonderthema in der Februar-Ausgabe!

Werben in

„Der Sonthofer“

Planen Sie mit uns die nächsten **Erscheinungstermine**:

- 26.01.2018 • 23.02.2018
- 29.03.2018 • 27.04.2018

Anzeigenschluss: Jeweils 3 Wochen vor Erscheinung.

ANZEIGEN HOTLINE: Telefon 0 83 21 / 66 26 21

werbe blank
media- und werbeagentur



Ursula Jensen
Telefax: 0 83 21 / 68 30 6
jensen@werbe-blank.com



Härle
natürlich backen seit 1867



Unser Foto zeigt Vertreterinnen der Stadt Brixen sowie der Alpenstädte Tolmezzo und Sonthofen und der Geschäftsstelle Alpenstadt kurz nach der Pressekonferenz in Brixen, bei der vor dem Impulsworkshop mitgeteilt wurde, dass Brixen Alpenstadt des Jahres 2018 wird. Dritter von links ist der stolze 1. Bürgermeister von Brixen, Peter Brunner, rechts neben ihm 3. Bürgermeisterin Ingrid Fischer, dritte von rechts: Geschäftsführerin Alpenstadt-Verein Claire Simon

Aktive Alpenstadt Sonthofen zum Jahresende hin wieder aktiv

Ende Oktober 2017 wurde Sonthofen gebeten, nach Tolmezzo – der Alpenstadt des Jahres 2017 – zu kommen, um dort bei verschiedenen Aktivitäten und insbesondere beim großen landwirtschaftlichen Markt mit regionalen Produkten aus nachhaltiger und biologischer Landwirtschaft als Alpenstadt präsent zu sein.

Dann folgte Anfang November 2017 eine Delegation aus Sonthofen der Einladung der Stadt Brixen/Italien zum sogenannten Impulsworkshop. Bei diesem Impulsworkshop stellt die neu ausgezeichnete Alpenstadt des Jahres ihr Programm im Festjahr vor und bittet die anderen Alpenstädte, das Programm zu kommentieren sowie Änderungs- und Ergänzungsvorschläge einzubringen. Die Schwerpunktthemen der zur „Alpenstadt des Jahres 2018“ frisch gekürten Stadt Brixen wurden intensiv in drei Arbeitsgruppen diskutiert. Ein Thema

war auch der Radtourismus mit der Ausweisung weiterer Mountainbike-Strecken.

IT-Konzepte
 individuell und wirtschaftlich
 Verstehen – Planen – Umsetzen

SONTHOFEN
 Hindelanger Str. 35
 Tel. 08321/6696-0
 info@rz-net.de
 www.rz-net.de

RZ COMPUTER

Für Sonthofen beteiligten sich 3. Bürgermeisterin Ingrid Fischer, auf politischer Ebene für die Alpenstadtangelegenheiten verantwortlich, sowie Sonja Karnath und Manfred Maier als zuständige Mitarbeiter der Stadtverwaltung Sonthofen an der Diskussion.

Kurz danach feierte der Verein „Alpenstadt des Jahres“ sein 20-jähriges Jubiläum in Villach/Österreich, wo die Idee zur Gründung des Vereins entstand. Seit 1997 wurden 19 Alpenstädte in der Schweiz



3. Bürgermeisterin Ingrid Fischer hält als Mitglied des Vorstandes des Vereins „Alpenstadt des Jahres“ anlässlich der Feier in Villach/Österreich ihre Rede zum 20-jährigen Jubiläum des Vereins „Alpenstadt des Jahres“

sowie in Italien, Frankreich, Österreich, Slowenien und Deutschland für die von ihnen erreichte Lebensqualität und ihr Engagement bei der Umsetzung der Alpenkonvention ausgezeichnet. 15 Städte sind noch immer Mitglied im Verein und bilden ein internationales Netzwerk zum Erfahrungsaustausch und zur Umsetzung gemeinsamer Projekte. Sonthofen war bei der Jubiläumsfeier ebenfalls vertreten. Das Zusammenkommen der Alpenstädte in Villach wurde für die Durchführung eines Workshops über nachhaltiges, grünes Wirtschaften sowie die regelmäßige Mitgliederversammlung genutzt.

Bei der Mitgliederversammlung lud 3. Bürgermeisterin Ingrid Fischer die Alpenstädte des Jahres erneut nach Sonthofen zum nächsten Alpenfestival ein, nachdem die Alpenstädte Brixen/Italien und Tolmezzo/Italien 2017 hierzu sehr erfolgreiche Beiträge leisteten und bei den Festivalbesuchern viel Zuspruch fanden. Ein weiteres, besonderes Ereignis innerhalb der Alpenstadtaktivitäten war

Allen unseren Kunden und Freunden wünschen wir
 frohe Weihnachten
 und viel Glück im neuen Jahr.

Seethaler

Fachgeschäft für **Optik • Uhren • Schmuck**
 Bahnhofstrasse 16 • 87527 Sonthofen

Wirtshaus
zum Dorfwirt

REGIONALE SCHMANKERL
 AUS DEM ALPENLAND

Restaurant Zum Dorfwirt • Guido Ritzinger • Burgberger Str. 48
 87544 Blaichach • Tel.: 08321 / 88822 • www.dorfwirt-blaichach.de



Christoph Stöberl (künftiger Konversionsmanager der Stadt Sonthofen) erläutert den Tour des Villes-Delegationen aus den Alpenstädten des Jahres beim Workshop im Rathaus Sonthofen die bisherigen Bemühungen der Stadt Sonthofen um die Nutzung der frei werdenden Bundeswehr-Flächen insbesondere in den Bereichen Jägerkaserne und Grüntenkaserne

der Besuch von Alpenstadt-Delegationen aus Slowenien und Italien im Rahmen des Projekts „Tour des Villes“ Ende November 2017 in Sonthofen. Bei diesem Projekt geht es darum, dass sich Alpenstädte des Jahres gegenseitig besuchen, um untereinander Erfahrungen im Umgang mit Militär-Konversionsflächen, leerstehendem Raum oder anderen städteplanerischen Herausforderungen auszutauschen. Weiter erfolgt eine Beratung zu den Projekten der jeweils besuchten Stadt. 2017 waren die Tour des Villes-Delegationen der am Projekt beteiligten Alpenstädte – wozu auch Sonthofen gehört – im April 2017 bereits in Tolmezzo/Italien, im Mai 2017 in Idrija/Slowenien und nun in Sonthofen. Über knapp zwei Tage hinweg beschäftigten sich die Delegationen in Sonthofen mit den freierwerdenden Konversionsflächen in

der Jägerkaserne und Grüntenkaserne. Hierzu erläuterte die Stadt Sonthofen ihre bisherigen Bemühungen, die sich im sogenannten integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept – kurz ISEK – und in später untersuchten Ideen widerspiegeln. Die Damen und Herren aus den Alpenstädten analysierten diese Bemühungen und brachten eine Reihe von Anregungen mit ein, die nun noch näher betrachtet werden müssen. Die Stadt Sonthofen konnte heuer ihren guten Ruf als engagierte und aktive Alpenstadt des Jahres und als gern gesehene Kooperationspartnerin auch auf internationaler Ebene weiter stärken.

eza!

Gebäude-Kurzcheck

Mit welchen Maßnahmen kann ich den Energieverbrauch meines Hauses senken? Wie kann ich Schimmel verhindern und bekämpfen? Ich habe eine alte Immobilie geerbt – was kann ich im Hinblick auf eine Sanierung tun? All diese Fragen beantworten Energieexperten beim Gebäude-Kurzcheck. Es handelt sich dabei um eine von mehreren Dienstleistungen, die die Stadt Sonthofen in Zusammenarbeit mit dem Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!) ihren Bürgern kostenlos anbietet.

Dabei erfasst der eza!-Energieberater bei einem Vor-Ort-Termin zunächst einmal den Ist-Zustand der Gebäudesubstanz und der Heizungstechnik anhand eines farbigen Ampelsystems (rot = schlecht, grün

= gut). Anschließend werden sinnvolle Sanierungsschritte und Maßnahmen aufgezeigt. Gleichzeitig informiert der eza!-Experte den Hausbesitzer auch über dazu passende Förderprogramme.

Der Gebäude-Kurzcheck ist eines von mehreren Angeboten im Energieberatungspaket der Stadt Sonthofen. So können sich Hausbesitzer im Rahmen einer Heizungsvisite das Urteil der eza!-Fachleuten zum Zustand und der Optimierungsmöglichkeiten ihrer Heizungsanlage einholen. Weitere Bestandteile des neuen Beratungsangebots sind ein Stromspar- und ein Solarcheck. Während beim Stromsparcheck der bisherige Stromverbrauch analysiert wird und der eza!-Experte praktische Energiespartipps gibt, liefert der Solarcheck Informationen, mit welchen Solarthermie- und Solarstromerträgen angesichts bestehender Bedingungen zu rechnen wäre. Zudem können sich Bürger in der Beratungsstelle im SONTRA beispielsweise zu Energieabrechnungen oder Fördermöglichkeiten beraten lassen. Sämtliche Beratungsangebote sind ein Service der Stadt Sonthofen und für die ortsansässigen Bürger kostenlos.

Wirthensohn's
BÄCKEREI & KONDITOREI

Wir wünschen Ihnen friedvolle Weihnachtstage und ein gesundes Neues Jahr. Für Ihr Vertrauen und Ihre Treue möchten wir uns herzlich bedanken.

87527 Sonthofen · Tel. 08321/609540 · www.baeckerei-wirthensohn.de

Metzler
ZIMMEREI & SCHREINEREI

Machen Sie es sich daheim gemütlich!

Wir wünschen Ihnen eine wundervolle Weihnachtszeit.

Hofen 16 · 87544 Blaichach
www.holzbau-metzler.de

Aktivitäten des Bürgertreffs Zahnrad

Treffpunkt Haus Oberallgäu

Beratung „Rund ums Älterwerden“

an jedem 2. Dienstag im Monat um 15.00 Uhr

Info unter: 08321/6601-22

Ganzheitliches Gedächtnistraining

jeden 1. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 16.15 Uhr

Info unter: 08321/7209675

Offener Frühstückstreff

jeden Dienstag von 8.30 bis 10.30 Uhr, Info unter: 08321/6076-213

Reisen mit Frau Erhard

Nach Vereinbarung

Info unter: 08321/3816

Gesprächskreis

„Philosophie und Alltag“

Alle 14 Tage; immer montags um 18.30 Uhr. Info unter:

08321/83016

Treffpunkt am Rathaus

Wandern mit Einkehr

jeden Dienstag 13.00 bis 17.00 Uhr, Info unter 08321/86184

Treffpunkt Gasthaus „Zum Löwen“

Karten spielen

jeden Mittwoch um 14.00 Uhr
Info unter: 08321/7886180



Stadt Sonthofen besucht

Landesgartenschau in Würzburg

Die Stadt Sonthofen hat mit dem Stadtrat und Teilen der Verwaltung Ende Oktober die Landesgartenschau in Würzburg besucht und hier wichtige Erkenntnisse im Hinblick auf eine eventuelle Bewerbung für eine Ausrichtung ab dem Jahr 2028 gesammelt. Die Landesgartenschau in Würzburg findet vom 12. April bis 7. Oktober 2018 und nach 1990 bereits zum zweiten Mal in der unterfränkischen Metropole statt. Die Stadt Sonthofen nutzte das offizielle „Baustellenfest“, bei welchem das Gelände das letzte Mal für die Öffentlichkeit geöffnet war und von 15.000 Interessierten besucht wurde, für eine Exkursion bewusst ein halbes Jahr vor Eröffnung der Landesgartenschau. Die Voraussetzungen dort sind ähnlich wie in Sonthofen, es handelt sich auch hier um ehemalige

Militärflächen, die sogenannten Leighton Barracks. Mit Leighton Barracks wird das Gelände der ehemaligen US-Kaserne im Osten Würzburgs bezeichnet. 2008 zogen die Streitkräfte von dem Standort ab. Ein Teil des Areals wird inzwischen von der Universität genutzt. Zudem soll hier künftig der neue Stadtteil Hubland entstehen. Das Gelände von 134,5 Hektar wurde am 14. Januar 2009 an die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben übergeben und Ende 2012 größtenteils von der Stadt Würzburg erworben. Einen Teil des Geländes erwarb der Freistaat Bayern zum Ausbau des Universitätscampus. Der 39 Hektar umfassende neue Campus Hubland Nord wurde im April 2011 gemeinsam mit dem neuen Hörsaal- und Seminargebäude offiziell in Betrieb genommen. Die Stadt Würzburg plant auf einem Großteil ihrer Fläche Umgestaltungs- und Ausbaumaßnahmen für den neuen Stadtteil, der in Zukunft bis zu 4.500 Bewohner

Unser Mittagstisch

Mo - Fr 11:30 - 14:00 Uhr
täglich wechselnde Gerichte
(alles auch zum Mitnehmen!)

Mo	11.30 - 14.00 Uhr	Fr	11.30 - 14.00 Uhr
Di	11.30 - 14.00 Uhr		17.00 - 21.00 Uhr
Mi	11.30 - 21.00 Uhr	Sa	10.00 - 14.00 Uhr
Do	11.30 - 14.00 Uhr	Ruhetag: Sonn-/Feiertag	

Vom 23.12.2017 bis einschließlich 14.01.2018 machen wir Betriebsferien!

Feste und Veranstaltungen nach Vereinbarung!

Mehr Informationen auf:
www.elektrokirsch.de/das-schuetzenhaus



Im Gewerbegebiet Illerried | Mittagstr. 7 | Sonthofen | Tel. 08321/663848

aufnehmen soll und die Stadt Würzburg als Wissens- und Arbeitsstandort stärken und als Ort zum Leben noch attraktiver machen wird. Die Delegation aus Sonthofen konnte sich bei der Führung durch das Gelände über Details und Hintergründe zur Landesgartenschau sowie zur Geschichte des Areals informieren. Zahlreiche gärtnerische und wissenschaftliche Beiträge machten ebenfalls schon neugierig auf die Gartenschau im Jahr 2018. Besonders erfreulich war, dass die Stadt Sonthofen bei der Eröffnungsrede von Oberbürgermeister Christian Schuchardt und Roland Albert (Vorsitzender der Gesellschaft zur Förderung der bayerischen Landesgartenschauen) zur Abgabe der Bewerbungsunterlagen aufgefordert wurde. Erstaunlich war in Würzburg auch festzustellen, welche breite Zustimmung seitens der Bevölkerung und der gesamten Region hinter der erneuten Durchführung einer Landesgartenschau zu verzeichnen ist. Die Verantwortlichen haben hier aufgrund der ersten Landesgartenschau im Jahr 1990 nur positives Feedback zu einer neuerlichen Realisierung erhalten. Um die Planungen zur weiteren Vorgehensweise weiter voran

zu treiben, wird die Stadt Sonthofen eine erneute Exkursion zur Landesgartenschau 2018 organisieren. Diese Fahrt nach Würzburg, zu der auch alle interessierten Bürger eingeladen sind, wird voraussichtlich im Juni/Juli stattfinden. Hierüber wird aber rechtzeitig berichtet.

Miteinander den Winter meistern

Wenn Petrus einen außergewöhnlich guten Job im Winter macht, gibt es Einschränkungen in der Mobilität. Das öffentliche Leben in den Städten und Gemein-

den erfordert einen enormen Aufwand aller Verpflichteten zur Beseitigung von Eis- und Schneeglätte. Für alle Anlieger von Gehwegen sollte die Gehwegräumung nicht nur selbstverständlich sein, sondern es erfordert auch das Gebot der öffentlichen Sicherheit. Insbesondere ältere oder behinderte Bürger und Eltern mit Kleinkindern haben beträchtliche Probleme bei der Fortbewegung auf den Gehwegen. Wie so oft im Leben geht es nur gemeinsam vorwärts. Jeder Einzelne kann seinen Beitrag dazu leisten, dass der Winterdienst für alle Bürger zufriedenstellend abläuft.

Rücksicht auf Ihre Mitmenschen nehmen!

Da oftmals nicht klar ist, welche Pflichten in Zusammenhang mit dem Winterdienst entstehen, hat die Stadt Sonthofen einen Folder entworfen, in dem erläutert wird, was zu tun ist. Der Folder kann im Internet (www.stadt-sonthofen.de/Buergerservice) eingesehen oder an der Bürgertheke im Rathaus abgeholt werden.

METZGEREI LANG

Ab Dreikönig haben wir ein
Sortiment vom Putenhof Burger

87527 Sonthofen • Berghofer Str. 14
Tel. 08321 / 2407 • Fax 08321 / 2487

www.gesundheitseck.de

GESUNDHEITS ECK

Sanitätshaus | Orthopädietechnik | Reha-technik & Hilfsmittelverleih

WIR WÜNSCHEN IHNEN

FROHE FESTTAGE

& EIN GESUNDES 2018

Gesundheitseck Sonthofen • Bahnhofstraße 19 • 87527 Sonthofen

Meine erste-eigene-Bude Energie

natürlich bei:
Allgäuer Kraftwerke

Der flexible Strom für alle bis 27

- ⊖ monatlich kündbar
- ⊖ auf Wunsch erstes Jahr Ökostrom-Upgrade gratis
- ⊖ inklusive Starter-Geschenk

allgäustrom-starter.de

Verkaufsverpackungen

zusammen sammeln!

Ab 01.01.2018 wird das Sammeln von Verkaufsverpackungen noch einfacher. Zusätzlich zum bewährten „Wertstoffsack“ können Sie ab diesem Zeitpunkt Dosen, Aluverpackungen, Milch- und Safttüten sowie Verpackungskunststoffe an den Wertstoffinseln entsorgen. Die bisherigen Sammelcontainer für „Alu/Blech“

info

Abfallentsorgung

Problemmüllsammlung

Freitag, 12. Januar 2018
09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Markthalle Sonthofen

Blaue Papiertonne

4. Kalenderwoche
(22./23./24.01.2018)

Restmülltonne

gerade Kalenderwoche Mittwoch
(außer 11.01. Donnerstag)

Biotonne

ungerade Kalenderwoche
Mittwoch
(außer 04.01. Donnerstag)

Wertstoffhof Sonthofen

Mo-Fr 13.30 – 17.30 Uhr
Sa 9.00 – 12.00 Uhr

Grüngut und Bauschutt

bei Müllabladestation
(Zufahrt von der B19)
Mo-Fr 8.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
Sa 9.00 – 12.00 Uhr

Bitte stellen Sie Ihre Müllgefäße am Abfuhrtag ab 7.00 Uhr zur Leerung bereit.

und „Kartonverbunde“ werden dafür entsprechend beschriftet. Bitte beachten Sie hierbei, dass diese Fraktionen nur lose eingeworfen werden können: der Wertstoffsack passt nicht in die Öffnung. In den Wertstoffsack dürfen Sie ab sofort auch Dosen und Aluverpackungen hineingeben. Diesen können Sie selbstverständlich wie gewohnt an den ZAK-Wertstoffhöfen abgeben.

Der Seniorenbeirat informiert

Januar 2018

Der Seniorenbeirat wünscht allen Sonthofern und ganz besonders den Seniorinnen und Senioren für das neue Jahr vor allem Gesundheit und Zufriedenheit sowie die Erfüllung des einen oder anderen Wunsches.

Hilfe bei der Pflege zu Hause

„Leider ist es noch viel zu wenig bekannt, wie Pflegebedürftige das Budget der Pflegeversicherung nutzen können, um die Leistungen eines ambulanten Pflegedienstes bezahlen zu können“, sagt der Geschäftsführer eines Pflegedienstes. Er weist darauf hin, dass zusätzlich zum vom Pflegegrad abhängigen monatlichen Pflegegeld mehr als 4.000 Euro pro Jahr zur Verfügung stünden, um pflegende Angehörige zu entlasten. „Das ist eine Menge Geld, das leider in vielen Fällen nicht genutzt wird“.

Pflegekasse unterstützt Angehörige

Die gesetzliche Pflegekasse hilft bei der Pflege zu Hause. Brauchen pflegende Angehörige eine Auszeit und engagieren etwa für ein paar Stunden einen Betreuer,

lässt sich dies aus dem Topf der sogenannten „Verhinderungspflege“ bezahlen. Pro Kalenderjahr stehen dafür – zusätzlich zum monatlichen Pflegegeld, das vom jeweiligen Pflegegrad abhängt – 1.612 Euro jährlich zur Verfügung. Dieser Anspruch lässt sich um 806 Euro aus dem Kurzzeitpflegebudget aufstocken. Diese Ansprüche verfallen jeweils zum Jahresende. Seit Anfang 2017 haben darüber hinaus alle Empfänger von Leistungen aus der Pflegeversicherung Anspruch auf den „Entlastungsbetrag“ in Höhe von 125 Euro pro Monat. Der Betrag soll zur Entlastung pflegender Angehöriger und anderer privater Pflegepersonen wie etwa Freunde oder Nachbarn dienen und dazu beitragen, dem Pflegebedürftigen ein selbständiges und selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Dabei lässt sich der in einem Kalendermonat nicht genutzte Betrag in Folgemonaten nutzen. Somit stehen Pflegebedürftigen bis zu 1.500 Euro pro Jahr zur Verfügung. Der in einem Kalenderjahr nicht genutzte Betrag darf ins erste Halbjahr des Folgejahres übertragen werden. Aufgrund einer Sonderregelung lassen sich nicht abgeschöpfte Beträge sogar noch bis Ende 2018 nutzen. Wer Beratung benötigt, kann sich an seine Krankenkasse (Pflegekasse) wenden. Auch der VDK und die sozialen Einrichtungen in Sonthofen sind Ansprechpartner beim Thema Pflege.

Seniorenfreundlicher Service

Für so manche Senioren kann der Einkauf unter Umständen zu einer echten Herausforderung werden. Dies führt nicht selten dazu, dass sich Senioren nicht mehr trauen, selbst einzukaufen. Der Seniorenbeirat der Stadt Sonthofen will deshalb seinen Teil dazu beitragen, den Betroffenen den Einkauf zu erleichtern. Wir wollen, dass



EHRlich WÄHRT AM LÄNGSTEN.
Seit 1910 Generalvertretung der Allianz-Versicherung

Allianz Bernhard
Sonthofen, Blaichach, Oberstdorf
allianz-bernhard.de



Bei uns finden Sie Ihren Traumurlaub!

Ein entspanntes 2018 mit vielen schönen Momenten und ein herzliches Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ihr Reisetteam
Ruth Ehrler und Silvia Thum

reisewelt-sonthofen@t-online.de | www.reisewelt-sonthofen.de

Reisebüro REISEWELT
Grüntenstraße 28b
87527 Sonthofen
Telefon: 08321-4066

info

diese Senioren sich wieder trauen, selbst einzukaufen. Aus diesem Grund beteiligen wir uns an der Aktion „Seniorenfreundlicher Service“. Wann ist ein Geschäft seniorenfreundlich? Wichtig dafür ist z.B. Barrierefreiheit im Eingangsbereich, helle Beleuchtung, Sitzgelegenheiten, gut lesbare Preisschilder usw. Der Seniorenbeirat wird die sich beteiligenden Geschäfte besuchen und anhand einer Checkliste beurteilen, ob ein Geschäft seniorenfreundlich ist. Eine der Hauptkriterien wird aber auch die persönliche Einschätzung der Seniorinnen und Senioren sein (Sie können sich an uns wenden: Kontakt unten).

Mobil im Alter

Wie bekannt ist, hat der Seniorenbeirat bei der Stadt Sonthofen eine Seniorencard beantragt. Das Ziel ist es, die Kosten für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln für Senioren zu verringern. Die zuständige Bearbeitung unseres Antrags liegt beim Landratsamt Oberallgäu. Kleine Fortschritte hat es bereits gegeben, doch eine endgültige Entscheidung ist noch nicht gefallen. Der Seniorenbeirat und Seniorenbeauftragte der Stadt bleiben an der Sache dran. Kontakt: E-Mail: marlo.koch@web.de, Handy: 0172/5227856.

Termin für den

bio-regional-fairen Markt

Unter dem Motto „Bio-Regional-Fair“ veranstaltet die Stadt Sonthofen am Sonntag, dem 15.04.2018 – zusammen mit dem verkaufsoffenen Sonntag – bereits zum 9. Mal einen Frühjahrsmarkt in und um die Markthalle.

Der bio-regional-faire Markt wächst von Jahr zu Jahr. Diesen Veranstaltungserfolg hat die Stadt Sonthofen und die Steuerungsgruppe „Fairtrade“ zum größten Teil den Markthändlern, die mit viel Leidenschaft und Begeisterung ihre Stände betreiben, sowie der tatkräftigen Unterstützung einiger Sponsoren zu verdanken.

Die kompletten Markteinnahmen aus Standgebühren und der Erlös aus der Cafeteria werden jedes Jahr für einen guten Zweck gespendet. Heuer konnte das Kinderhospiz St. Nikolaus und Kongregation der Franziskanerinnen Au mit jeweils 1.000 Euro unterstützt werden.

Zum Markt zugelassen werden Händler, die eines oder mehrere der Marktkriterien



„Bio, Regional oder Fair“ erfüllen. Bis dato wurden von der Stadt Sonthofen gezielt Händler und Aussteller angeschrieben. Sicherlich gibt es darüber hinaus jedoch noch Segmente, die der Stadt Sonthofen als Veranstalter nicht bekannt sind. Wer Waren oder Artikel aus den genannten Bereichen führt und Interesse an einem Marktstand hat, kann die Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Sonthofen bei Melanie Bader (Tel. 08321/615-204), Rathausplatz 1 oder per E-Mail unter melanie.bader@sonthofen.de anfordern.

Das Gedicht erreichte die Redaktion von „Der Sonthofer“ aus dem hohen Norden.

Reinhold Kusche – in Sonthofen geboren und aufgewachsen – lebt seit über 40 Jahren als Allgäuer in Schleswig-Holstein und hat den Bezug zur Heimat nie verloren. Der Charme und die Anziehungskraft, die Sonthofen auf ihn ausübt, ist ungebrochen. Das Gefühl, das ihn bei einem Besuch der alten Heimat stets überkommt, hat er versucht, in einem kleinen Gedicht auszudrücken.

Heimkehr

Über Wiesen gehn,
mit Wolken ziehn,
Gräben überspringen,
Schranken überwinden:
den Atem der Berge spüren,
meine Seele wärmen lassen.
Bin wieder frei.



Reinhold Kusche/alle Rechte beim Autor



Gold Fußpflege

ÄRZTLICH GEPRÜFT . PRAXIS . MOBIL

Ortsstraße 24 . 87538 Kierwang . www.gold-fusspflege.de
Tel. 08326 / 24198 90 . Mobil 0171 / 7617 065



PROF. FUSSPFLEGE & FUSSMASSAGEN . NAGELLACKE





Rathaus-Azubis sammeln

für Johanniter-Weihnachtstrucker

In Eigeninitiative haben die Auszubildenden Tamara Nather, Regina Baiz und Thaddäus Karg im Rathaus fleißig für das Projekt „Für jedes Päckchen ein Lächeln“ der Johanniter-Weihnachtstrucker gesammelt. Alle Pakete bringen die Weihnachtstrucker zu notleidenden Menschen in Südosteuropa. Die Rathaus-Azubis konnten den „Weihnachtstruckern“ nach dem Nikolausballonstart in Sonthofen am 2. Advent die stolze Zahl von zehn Päckchen übergeben, die aufgrund der Sachspenden der Rathausmitarbeiter gepackt werden konnten.



Schmutzwassergebühren

Gebührensenkung zum 1. Januar 2018

Die Abwassergebühren werden immer auf zwei Jahre kalkuliert. Das Ergebnis: die Niederschlagswassergebühr bleibt unverändert bei 0,42 Euro/Quadratmeter. Das heißt, die Gebühr ist seit 2016 konstant. Die Schmutzwassergebühr verringert sich von 2,00 Euro/Kubikmeter auf 1,80 Euro/Kubikmeter. Die Gründe sind Überschüsse aus den Vorjahren. Diese ergeben sich daraus, dass der Anteil der Stadt Sonthofen an den Betriebskosten des Abwasserverbandes Obere Iller deutlich geringer ausgefallen sind als geplant.



Besuch des Hl. Nikolaus

im Kinderhaus Nord

Über viele bunt gemischte Säckchen vom Hl. Nikolaus freuten sich die Kinder am 6. Dezember im Kinderhaus Nord.

Ein großes Dankeschön geht an Frau Babel von REWE sowie Herrn Türkel und Frau Ziegerer vom Feneberg-Markt in Sonthofen. Durch ihre Bemühungen konnten die Säckchen sowohl gesund als auch süß befüllt werden.



**Frohe Feiertage und
alles Gute im neuen Jahr –
wünscht Ihnen ERGO.**

ERGO
Versichern heißt verstehen.

**Versicherungsbüro
Bernd Köpf**

Marktstr. 9, Sonthofen

Tel 08321 78040-0
www.koepf-versicherungen.de





Gefahrenstelle verbessert

an „Milchwerk“-Unterführung

Die Stadt Sonthofen verbessert schrittweise die Situation für Radfahrer und alle Verkehrsteilnehmer an bekannten Gefahrenstellen. Die Unterführung am „Milchwerk“ zur Verbindung der Eichendorffstraße mit der Rudolf-Diesel-Straße für den Rad- und Fußverkehr ist nun besser ausgeleuchtet, um eine bessere Sicht für Radfahrer in die Einfahrt der Unterführung zu gewährleisten. Dafür wurden neue LED-Leuchtkörper im gesamten Unterführungsbereich angebracht. Die verbesserte Ausleuchtung der Unterführung erhöht genauso die Sicherheit für Fußgänger.

Winterdienst

Räumzeiten abrufbar

Schnee und Eis auf Radwegen halten viele Radfahrer ab, auch im Winter Rad zu fahren. Die Stadt Sonthofen ist bemüht, den Winterdienst für die wichtigsten Radrouten in der Stadt zu verbessern. Eine Anpassung des Winterdienstes an

den Radverkehr erfolgt im Rahmen der laufenden Radnetzplanung für die Stadt Sonthofen. Die bestehenden Räumzeiten und Streumittel wichtiger Radverbindungen Ost-West und Nord-Süd in der Stadt können im Internet unter der Rubrik Radstadt abgerufen werden. Die Tabelle mit den Räumzeiten wird im Internet laufend aktualisiert und ergänzt.

Dabei ist zu beachten, dass die Räumzeiten je nach Räumbedingungen und Schneefall variieren. Die Räumzeiten sind Planzeiten unter Normalbetrieb mit Beginn des Winterdienstes um 3.00 Uhr. Auskunft über planmäßige Räumzeiten weiterer Straßen und Wege auf Anfrage unter fahrrad@sonthofen.de.

Förderung von

Lastenrädern

Mit Beginn des neuen Jahres am 1. Januar 2018 fördert die Stadt Sonthofen den Kauf von Lastenrädern. Lastenräder sind eine kostengünstigere, entlastende und umweltfreundlichere Alternative zum KFZ-Lieferverkehr in der Stadt. Die Förderung können Gewerbetreibende genauso wie

Auf dem besten Weg zur Radstadt bin ich, ...



... wenn ich mit dem Rad zum Langlaufen fahre. Kein Problem für Ulrich Lepin, der sich einfach eine Skihalterung Marke Eigenbau ans Rad montiert.

Privatleute in Anspruch nehmen. Gefördert werden Lastenräder ohne elektrischen Antrieb mit einem einmaligen Zuschuss von 400 Euro und mit elektrischem Antrieb mit einem einmaligen Zuschuss von 800 Euro. Es gibt keine Verwendungs- oder Modelleinschränkungen. Das Fördervolumen bzw. die Anzahl förderfähiger Räder ist allerdings begrenzt. Interessenten wenden sich an das Nachhaltigkeitsbüro der Stadt Sonthofen unter Telefon 08321/615-306 oder fahrrad@sonthofen.de

Mailen Sie uns Ihre Ideen an: fahrrad@sonthofen.de





[] **Zahlreiche Kinder aus der Region** haben uns in diesem Jahr mit Eifer und Energie unsere Weihnachtspost gestaltet, denn die Kinder- und Jugendförderung ist ein Zeichen der Verantwortung, die wir als regionaler Stromversorger für unsere Heimat Allgäu wahrnehmen.

Wir sagen hiermit Danke für das Vertrauen und wünschen schöne und friedliche Weihnachten sowie ein spannendes Jahr 2018.

**Allgäuer
Kraftwerke**

Heimat macht Energie


Dr. Hubert Lechner
Geschäftsführer


Walter Adelgoß
Prokurist


Karlheinz Loitz
Prokurist


Andreas Hummel
Handlungsbevollmächtigter

www.allgaeukraft.de



(v.li.n.re.): 1. Bürgermeister Christian Wilhelm, Sigrid Höhlig und Andreas Böck

Seitensprung-Schuhe

jetzt in der Hochstraße zu finden

Die Filiale Seitensprung-Schuhe um Inhaberin Sigrid Höhlig ist vom Oberen Markt in die Hochstraße 8 umgezogen. Bei Seitensprung-Schuhe finden Sie stylische und bequeme Schuhe für den Alltag, aber auch elegante und exklusive Anlassschuhe namhafter Hersteller. Marken wie etwa Peter Kaiser, Diavolezza, Panama Jack, Satorisan, Maca, Nero Giardini, Dr. Martens, Marc Aurel, FitFlop uvm. gehören zum umfangreichen Sortiment. Darüber hinaus unterstützt Seitensprung-Schuhe den Einkaufsstandort Sonthofen mit der Mitgliedschaft in der Wirtschaftsvereinigung ASS e.V. Zudem beteiligt sich das Unternehmen an der angelaufenen Innenstadt-kampagne und erfüllt die in der Innenstadt geltenden Rahmenöffnungszeiten. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.seitensprung-gmbh.de.

1. Bürgermeister Christian Wilhelm und Wirtschaftsreferent Andreas Böck gratu-

lierten Sigrid Höhlig zur Neueröffnung am neuen Standort und überbrachten im Namen der Stadt Sonthofen und des Stadtrats die besten Wünsche für die Zukunft.



Spende für

Kinderschutzbund Sonthofen

Die Mitarbeiter der Adler & Central Apotheke in Sonthofen sammelten im letzten Jahr bei der Abgabe von Tragetaschen eine Spende für den Kinderschutzbund Sonthofen ein. So kam ein Betrag von 750,- Euro zusammen, der von Dr. Hans-Peter Keiß an Anke Wilhelm (2. Vorsitzende des Kinderschutzbundes Sonthofen e.V.) übergeben wurde. Diese Spende kommt den „Sonthofer Sternschnuppen“ zugute. Die „Sonthofer Sternschnuppen“ sind ein Programm des Kinderschutzbundes Sont-

hofen e.V., um einheimische Familien, die durch Schicksalsschläge momentan schwierige Zeiten durchstehen müssen, zu unterstützen.

Wir sind der Wirtschaftsstandort Sonthofen



Name: Marc Alexander Wenz
Diplom-Kaufmann (Uni)
Firma: Outlet Ventures GmbH
Allgäu Outlet

Zitat: „Ich bin gerne Unternehmer in Sonthofen, weil ich nach über 15 Jahren im Ausland froh bin, dass ich als gebürtiger Allgäuer vor gut 10 Jahren beruflich im Jahr 2006 in Sonthofen ‘angekommen’ bin. Die südlichste Stadt Deutschlands bietet meines Erachtens den höchsten Freizeitwert in Deutschland. Dort arbeiten, wo andere Urlaub machen – dieses Zitat könnte in Sonthofen entstanden sein. Dank einer sehr kooperativen Kommune kann man als Unternehmer auch in Sonthofen sehr viel erreichen und bewegen. Ab 2018 werde ich voraussichtlich auch privat in Sonthofen leben und den großen Freizeitwert der Region genießen.“

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr!

ELEKTRO | GERÄTE | KUNDENDIENST | VERKAUF

Ladengeschäft: Jahnstraße 19 | 87525 Sonthofen
Telefon: 08321/89550 | Telefax: 08321/71428

Frohe Festtage und ein glückliches 2018!

www.seitensprung-gmbh.de

SEITENS PRUNG

MODE & SCHUHE

Marktstraße 2 | Sonthofen
Fon. 08321-6076900

Hochstraße 8 | Sonthofen
Fon. 08321-8001844



(v.li.n.re.::) Kilian Stückler, Christian Walcher, Alex Hartmann, Daniel Abrell, Claudia Höß-Stückler, Bernd Urlaub und 1. Bürgermeister Christian Wilhelm vor der neuen Fassabfüllung

Neuer Fasskeller für die Hirschbrauerei

Am 30.09.2017 war es soweit: das letzte Fass Bier verließ die alte Fassabfüllanlage und gab somit den Startschuss für die jetzt abgeschlossenen Umbaumaßnahmen. Die umfassten nicht nur die Erneuerung der Anlage, sondern auch eine umfangreiche Sanierung des Fasskellers. Hierfür wurde dieser entkernt, mit neuen Abflüssen versehen, neu gefliest, neue Kühltüren eingesetzt und zum Teil wurden auch neue Wände eingezogen. Damit wird nicht nur die Qualität der Abfüllung verbessert, auch die ganze Peripherie wird den immer höher werdenden Ansprüchen der Lebensmittelindustrie für die Zukunft gerecht.

30 Jahre lang verrichtete die Anlage der Firma m+f KEG Technik mit der Maschinen-

Nr. 19 zuverlässig ihre Arbeit. Deshalb entschied sich die Hirschbrauerei auch für eine weitere Zusammenarbeit mit dem



Familienunternehmen aus Bottrop. Und so steht jetzt die Anlage „Minomat A 6/6“ mit der Maschinennummer 1906 in der Brauerei und wird ab sofort ihren Teil dazu beitragen, dass die Fassbiere in der bestmöglichen Qualität das Haus verlassen. Und das nicht nur für das Allgäu, sondern auch weltweit. Denn die Anlage ermöglicht

es spezielle Fässer für den Export zu füllen, damit nun auch Hirsch-Biere vom Fass im Ausland getrunken werden können. Da nicht nur in der KEG-Technik selber viel passiert, sondern auch in puncto „Hygienic Design“, freut man sich in der Sonthofer Brauerei auf eine Anlage, in der das Wissen und die Verbesserungen von 1.887 Anlagen stecken, die zwischenzeitlich das Werk in Bottrop verlassen haben.

Die Erneuerung der Fassabfüllung ist ein Schritt von vielen, den die Brauerei in den nächsten Jahren gehen wird, um in der Produktion auch weiterhin höchste Qualitätsansprüche gewährleisten zu können und die Brauerei fit für die Zukunft zu machen.

info

Haben auch Sie ein Jubiläum bzw. eine Unternehmensgründung und freuen sich über einen Besuch der Stadt Sonthofen, dann melden Sie sich bitte bei Andreas Maier, Tel. 08321/615-278 oder E-Mail andreas.maier@sonthofen.de.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

SCHAAL SÖDER
Rechtsanwälte
Fachanwälte
Mediatoren

DIRK WALDHAUSER
Rechtsanwalt · Fachanwalt
für gewerblichen Rechtsschutz
in Bürogemeinschaft

Wir wünschen allen Mandanten ein frohes Fest, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

<p>Martin Schaal Rechtsanwalt, Mediator Fachanwalt für Erbrecht Fachanwalt für Arbeitsrecht</p>	<p>Michael Söder Rechtsanwalt, Mediator Fachanwalt für Familienrecht</p>	<p>Carolin Söder Rechtsanwältin Fachanwältin für Familienrecht Fachanwältin für Verkehrsrecht</p>	<p>Dirk Waldhauser Rechtsanwalt Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz</p>
--	---	--	---

info@kanzlei-schaal-soeder.de
www.kanzlei-schaal-soeder.de

Hochstraße 6
87527 Sonthofen

Tel.: (0 83 21) 6 73 23-0
Fax: (0 83 21) 6 73 23-90

info@kanzlei-waldhauser.de
www.kanzlei-waldhauser.de



Oberallgäuer Meisterkonzerte

Duoabend im Haus Oberallgäu

Aus Ungarn stammen die beiden Musiker Kristóf Barati, Violine, und Gábor Farkas, Klavier, die beim ersten Konzert der Gesellschaft „Freunde der Musik“ im neuen Jahr spielen werden. Beide sind international renommierte Künstler, die in den großen Konzertsälen auftreten. Kristóf Barati ist Preisträger des begehrten Queen-Elizabeth-Wettbewerbs und Gábor Farkas hat den 63. Internationalen Franz-Liszt-Klavierwettbewerb gewonnen. In Sonthofen werden sie ein interessantes Programm aufführen, von Beethoven und Brahms über Tschaikowski bis hin zu Ysaÿe und Ravel. Das Konzert ist am Sonntag, dem 21. Januar 2018 um 18.00 Uhr im Haus Oberallgäu.

Karten im Vorverkauf gibt es bei Bücher Greindl, Tel. 08321/26160, Restkarten an der Abendkasse. Weitere Informationen finden Sie unter www.freundedermusik-sf.de.

Die Südliche 2017

im Museum Hofmühle Immenstadt

Mit 30 ausstellenden Künstlerinnen und Künstlern bietet die „Große Südliche 2017“ auch dieses Jahr einen Überblick über die aktuelle Oberallgäuer Kunstszene. Fast alle bekannten Künstler aus dem Oberallgäu sind dabei und werden wieder Überraschendes zeigen. „Die Südliche“ hat von Jahr zu Jahr mehr Besucher registrieren können. Sie gilt heute als die hochkarätigste Kunstausstellung im Oberallgäuer Raum und als eine der wichtigsten zeitgenössischen Ausstellungen in Schwaben. Wichtiges Anliegen der „Südlichen“ ist, die hohe Qualität der Arbeiten der Oberallgäuer Künstler zu präsentieren, den Kontakt zwischen Künstlerinnen und Künstlern zu vertiefen und auch den Oberallgäuern, die heute im In- und Ausland anderswo künstlerisch tätig sind, in ihrer Heimat eine Plattform zu bieten.

Kunstausstellung „Die Südliche“ bis 21. Januar 2018, Museum Hofmühle, An der Aach 14, 87509 Immenstadt, Tel: 08323/3663. Öffnungszeiten: Mi bis Fr 14.00 bis 18.00 Uhr, Sa und So 11.00 bis 17.00 Uhr.



Buchtipps



Der aktuelle Tipp Januar

Die Büchereifrauen empfehlen:

**Nicole C. Vosseler –
Der englische Botaniker**

London, 1843: Sie nannten ihn das „Grüne Gold“ – Tee. Und Robert Fortune, der englische Botaniker, soll ihn für die Horticultural Society aus China in die westliche Welt bringen. Während zu Hause Frau und Sohn auf ihn warten, begibt sich der verschlossene Wissenschaftler auf eine gefährliche Reise ins Reich der Mitte. Durch die Bekanntschaft mit dem Schwertmädchen Lian nimmt die Expedition eine verstörend sinnliche Wendung. Sie ermöglicht ihm, das gut gehütete Geheimnis um den Anbau des Tees zu ergründen und Pflanzen aus dem Land zu schmuggeln. Robert Fortune öffnet Lian sein Herz und steht dann vor einer schweren Entscheidung.

Sonthofen-Berghofen		Telefon 08321/66 28-0	
		<ul style="list-style-type: none"> - Stahl/Glaskonstruktionen - Arbeiten in Edelstahl - Stahlbau und Schlosserei - Fenster-Türen-Glasfassaden - Automatiktüren; Brandschutz - Sectional-Roll-Falttüre - Garagentore, Markisen 	
<p>Bischof Wir bauen mit Metall.</p>			
www.metallbau-bischof.de		© designgruppe koop	

<ul style="list-style-type: none"> • Werks- und Objektschutz • Pfortendienst • Sonderbewachung und Kontrollen • Nacht- und Standbewachung • Veranstaltungsschutz
<p>SECURITY</p> <p>SSH </p> <p>Sicherheits-Service Hell Bewachungsunternehmen</p>
<p>Inhaber Martin Rutz Sachkunde nach § 34a • Postfach 1352 • 87517 Sonthofen Mobil +49 172 4 65 49 78 • Fax +49 8321 6 18 30 67 • info@ssh-secure.de • www.ssh-secure.de</p>



Altmummener Krippe

Ausflugstipp für die Weihnachtsferien

Eine weihnachtliche Rarität bietet das Heimathaus Sonthofen mit der Altmummener Krippe, die das ganze Jahr über besichtigt werden kann, aber besonders in der Zeit um Weihnachten ein beliebtes Ausflugsziel ist – nicht nur für Familien mit Kindern.

Das Lebenswerk des gehörlosen Sattlermeisters Johann Georg Schmiedeler (1881 – 1961), ursprünglich in einem geschindelten Bauernhaus im Weiler Altmummen untergebracht, besticht durch die mit viel Liebe und Detail angefertigten Krippenfiguren und Landschaften. Zu sehen sind neben dem Stall und Hunderten Personen unter anderem der Herodespalast, Grotten, Höhlen mit Seen und Springbrunnen. Teile der Krippe können mechanisch bewegt werden, einzelne Krippenszenen sind beleuchtet. Selbst wer dieses Kunstwerk schon kennt, wird bei einem erneuten Besuch immer wieder Neues entdecken und vielleicht auch ein weihnachtliches Gefühl mit nach Hause

nehmen. Weitere Infos im Heimathaus Sonthofen, Sonnenstr. 1, 87527 Sonthofen, Tel.: 08321/3300, zu den Öffnungszeiten Di-Do, Sa, So 15.00 – 18.00 Uhr.

Ehrung der Helferinnen des Heimathauses Sonthofen

Das ganze Jahr über unterstützen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Heimathaus Sonthofen, in der Stadtbücherei und im Stadtarchiv den Betrieb durch ihre Mitarbeit. Bei der jährlichen Saisonabschlussfeier wurden Irmgard Lindert und Margot Kracker für ihr langjähriges Engagement geehrt. Irmgard Lindert begleitet seit zehn Jahren viele Besucher durch das Museum und hat das Heimathaus mit ihrem Wissen bereichert. Margot Kracker pflegt seit 15 Jahren liebevoll den Garten am Heimathaus mit einem enormen Einsatz von Zeit und Energie.

Wenn Sie sich auch für unsere Heimat interessieren, Freude am Umgang mit Menschen haben und ein- bis zweimal im Monat Zeit



(v.li.n.re.): Margot Kracker, Irmgard Lindert und Kulturreferentin Petra Müller

haben, können Sie sich im Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit/Kultur im Rathaus (Telefon 08321/615-213) oder direkt im Heimathaus (Telefon 08321/3300), Sonnenstr. 1 in Sonthofen näher informieren. Gerne laden wir Sie auch ein, während der Öffnungszeiten (Di-Do, Sa, So 15.00 bis 18.00 Uhr) in die Arbeit „hineinzuschnuppern“ und mit den anderen Helferinnen und Helfern zu sprechen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Stadtbücherei Sonthofen

Öffnungszeiten Feiertage

Die Stadtbücherei Sonthofen bleibt an den Feiertagen 25./26.12.2017 und am 01.01.2018 geschlossen. Das Bücherei-Team wünscht allen Leserinnen und Lesern ein schönes Weihnachtsfest und freut sich darauf, Sie ansonsten zu den gewohnten Öffnungszeiten in der Bücherei willkommen zu heißen: Montag 15.00 – 19.00 Uhr, Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr, Mittwoch 10.00 – 18.00 Uhr, Freitag 10.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr.



WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

LUMEN BESTATTUNGEN HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN Grüntestraße 17 Telefon 083 21. 855 69	87541 BAD HINDELANG Zillenbachstraße 3 Telefon 083 24. 95 33 95	info@bestattungen-woelfle.de www.bestattungen-woelfle.de
--	---	---



Stadtbücherei Sonthofen, Marktstr. 1,
87527 Sonthofen, Tel.: 08321/609505-10,
www.stadtbuecherei-sonthofen.de.

Schneemann-Ausstellung

mit winterlichem Rahmenprogramm

Jeder kennt ihn: Möhrennase, Kohlenaugen, untersetzt bis pummelig – und seit dem 2. Dezember zu Gast im Heimathaus. Die Rede ist vom Schneemann, der sich sein positives Image im Laufe der Jahrhunderte jedoch erst erarbeiten musste: Vom grimmigen Gesellen zu Beginn des 19. Jahrhunderts hat er sich inzwischen zum populären Wintersymbol und kommerzialisierten Werbeträger gemauert.

Die aktuelle Sonderausstellung „Der Schneemann – ein frostig-freundlicher Geselle“ erzählt die Kulturgeschichte des Schneemanns anhand verschiedenster Exponate aus drei Jahrhunderten und vielen Ländern. Sie sind Teil der umfangreichen Sammlungen von Cornelius Grätz und Esther Gajek, die beide schon seit langem ihr Herz an den Schneemann verloren haben.



Begleitet wird die Ausstellung von einem winterlichen Rahmenprogramm im



Heimathaus für Groß und Klein: Am Donnerstag, dem 4. Januar 2018 um 19.00 Uhr entführen die professionelle Geschichtenerzählerin Julia Krusch und die Harfenistin Elisabeth Eiterer ihre Zuhörer für 90 Minuten in die Welt der Märchen. Die zwei Allgäuer Mädels haben sich ein tiefsinniges, aber auch humorvolles Programm überlegt – genau richtig für die „riabige Zeit“. Am Sonntag, dem 28. Januar 2018 um 16.30 Uhr lädt Julia Krusch zu einem gemütlichen Märchennachmittag im Heimathaus ein. Mit mächtiger Mimik und ausdrucksstarker Gestik gibt sie Geschichten zum Besten, die man nicht vergisst.

Darüber hinaus werden im Heimathaus verschiedene Bastel- und Backaktionen rund um den Schneemann für Kinder von 5 bis 10 Jahren angeboten. Termine: Donnerstag, 28.12.2017; Mittwoch, 10.01.2018; Samstag, 20.01.2018; Dienstag, 30.01.2018; Samstag, 10.02.2018; Dienstag, 20.02.2018; Donnerstag, 08.03.2018 – jeweils von 15.30 bis 17.30 Uhr. Materialkosten 3,00 Euro.

Außerdem sind alle „Schneemänner“ und „Schneefrauen“ herzlich eingeladen, an

einem Fotowettbewerb teilzunehmen. So einfach geht es: Jeder, der einen Schneemann gebaut hat, kann bis zum 20. Februar 2018 ein Foto von ihm ins Heimathaus bringen oder es per E-Mail an heimathaus@sonthofen.de schicken. Der lustigste Schneemann gewinnt einen tollen Preis.



Weitere Informationen im Heimathaus Sonthofen, Sonnenstr. 1, 87527 Sonthofen, Tel. 08321/3300, zu den Öffnungszeiten Di – Do, Sa, So 15.00 – 18.00 Uhr.

Sackware jetzt online bestellen - direkt ab Werk inkl. Transport!

für EUR 279,27 deutschlandweit

Bewährte Top-Qualität: Premium Pellets besser als ENplus

Telefon 08 31/540 273-0
www.pellets-sackware-bestellen.de

DORR-BIOMASSEHOF

„Im Grunde sind es immer die Verbindungen der Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“

Wilhelm von Humboldt

Wir danken für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen friedvolle Weihnachtstage und ein gutes neues Jahr.

Ihr Schreinermeister Thomas Himmelsbach mit Team **Himmelsbach**

Weltbeste Skidamen

wieder in Sonthofen

Diesen Termin sollten sich die Sonthofer Skisport-Fans ganz dick im Kalender anstreichen: Am Freitag, dem 9. März sind wieder die aktuell weltbesten Skiläuferinnen live auf dem Rathausplatz zu sehen. Kurz nach den Olympischen Winterspielen in Pyeongchang (09.02. – 25.02.2018) werden mit Sicherheit auch Olympische Medaillengewinnerinnen, darunter vielleicht auch deutsche Athletinnen, dabei sein. In Sonthofen freut man sich sehr über die Anfrage des Organisationskomitees des „Audi FIS Ski-Weltcups 2018 Ofterschwang“. Seit 2006 wurden bereits fünfmal Siegerehrungen und Startnummernauslosungen vor großem Publikum auf dem Rathausplatz durchgeführt. 2016 fiel der Weltcup leider mangels Schnee aus.

Der Ski-Weltcup findet 2018 am 9./10. März in Ofterschwang statt. Am Freitag steht der Riesenslalom, am Samstag der Spezialslalom auf dem Programm.

Weltcup-Party in Sonthofen

Damit Schlachtenbummler, Einheimische und Feriengäste auf ihre Kosten kommen, will man in Sonthofen am Freitag bereits ab 16.30 Uhr für Stimmung sorgen. Um 18.30 Uhr beginnt das offizielle Programm mit der Siegerehrung des Riesenslalom und der Startnummernauslosung für den Slalom am Samstag. Auch nach Ende der Zeremonie soll in Sonthofen weitergefeiert werden. Infos dazu in der Februar-Ausgabe des Sonthofers.

Vereinspauschale 2017

Information für Sportvereine

Die Stadt weist die Sonthofer Sportvereine darauf hin, dass bis spätestens 1. März 2018 (Ausschlussfrist!) beim Landratsamt Oberallgäu die Anträge für die „Förderung des Sportbetriebes (Vereinspauschale) 2017“ eingereicht werden müssen.

Die Stadt Sonthofen unterstützt die Sonthofer Sportvereine neben der unentgeltlichen Hallen- und Sportplatzbenutzung

mittels einer freiwilligen „Pro-Kopf-Pauschale“ für Kinder und Jugendliche (die als Mitglied in den jeweiligen Sportvereinen und parallel dem Bayerischen Landessportverband gemeldet sind). Grundlage für die Gewährung dieser Pauschale sind allerdings die Angaben der Antragstellung der Vereine im Rahmen der „Vereinspauschale“ beim Landkreis sowie die Jahresmeldung der Vereine beim BLSV. Die Stadt will somit gezielt diejenigen Vereine unterstützen, die eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen im kostenintensiven Nachwuchsbereich betreuen.

Für die Sonthofer Sportvereine sind sowohl Vereinspauschale als auch der Zuschuss der Stadt für die Nachwuchsarbeit in den Vereinen finanziell nicht uninteressant. Insofern ist ein Antrag auf Gewährung der „Vereinspauschale“ beim Landratsamt eine durchaus erwägenswerte Angelegenheit für Sportvereine zur Aufbesserung der „Nachwuchskasse“.

SKIREGION BOLSTERLANG UND OFTERSCHWANG-GUNZESRIED

WIR HABEN DEN
DIREKTEN
DRAHT
NACH OBEN.



34 Pistenkilometer • 29 Abfahrten (von der leichten Familienabfahrt bis zur anspruchsvollen Weltcup-Strecke) • modernste Kabinen- und Sesselbahnen • top Beschneigungsanlagen Kinderland • Snow-Funpark • Rodelstrecke • Langlaufloipen • Panorama-Winterwanderwege • zünftige Einkehrhütten • kostenloser Pendelbus zwischen den beiden Skigeieten

www.hoernerbahn.de | ☎ 08326.9093 | www.go-ofterschwang.de | ☎ 08321.670333

Zuschüsse der Stadt

für die Nachwuchsarbeit

27.000 Euro Zuschuss hat die Stadt an 17 Sonthofer Sport- und Schützenvereine zur Förderung der Nachwuchsarbeit überwiesen. In den Genuss des städtischen Zuschusses kommen die Sport- und Schützenvereine, die die Voraussetzungen für die staatliche „Vereinspauschale“ erfüllen, die von den Vereinen jeweils bis März beim Landratsamt Oberallgäu beantragt werden muss. Sonthofen sieht für diese freiwillige Förderung jährlich 27.000 Euro im städtischen Haushalt vor, die dann als „Pro-Kopf-Pauschale“ anhand der dem BLSV gemeldeten Kinder und Jugendlichen verteilt werden. Für das Förderjahr 2016 konnten somit für 1.981 Kinder und Jugendliche, die von den Sport- und Schützenvereinen dem Landessportverband gemeldet wurden, immerhin 13,63 Euro pro Kind/Jugendlichem überwiesen werden. Man ist sich in der Stadt bewusst, dass dies nur ein „Tropfen auf den heißen Stein“ für den teuren Sportbetrieb ist, aber die Stadt will ein Signal geben, dass ihr die Arbeit der Sport- und Schützenvereine sehr wichtig ist. Parallel stellt die Kreisstadt den Vereinen die sportliche Infrastruktur in der Stadt mit Sporthallen und Sportstadien kostenlos zur Verfügung.

Sportgala der Stadt

am 14. April 2018

Am Samstag, dem 14. April 2018 (19.00 Uhr, Haus Oberallgäu) findet die offizielle „Sportlerehrung“ der Stadt Sonthofen für das „Sportjahr 2017“ statt, die sich in den letzten Jahren zu einer richtigen Sportgala mit hochinteressanten Gästen und brandaktuellen Informationen über das sportliche Geschehen in der Alpenstadt entwickelt hat. Im Rathaus hofft man darauf, neben einer Vielzahl anderer erfolgreicher Sportler auch Sportler aus Sonthofen begrüßen zu dürfen, die bei den Olympischen Winterspielen in Pyeongchang im Einsatz waren.

Modert wird die Sportgala wieder vom Sportreferenten des Stadtrats, Christian Feger, sowie von Ronald Maior, Sportreporter des Allgäuer Anzeigeblasses. Neben Interviews und Einspielungen steht natür-

lich die Ehrung aller Sonthofer Sportler im Mittelpunkt, die 2017 in ihren jeweiligen Disziplinen erfolgreich waren. Die notwendigen Anmeldeformulare für die Zeremonie sind ab Ende Januar im Rathaus erhältlich (Fachbereich Sport/Veranstaltungen) und können telefonisch (Tel.: 08321/615-228) oder per E-Mail (ramona.welte@sonthofen.de) angefordert werden. Für die Ehrung in Frage kommen Sportler, die für Sonthofer Vereine starten oder in Sonthofen wohnhaft sind. Als Grundlage für die Sportlerehrung dient der höchste offiziell errungene sportliche Erfolg (und nur dieser), den der/die Sportler im vergangenen Jahr erreicht hat. Vorschlagsberechtigt sind ausschließlich Sportvereine, keine Privatpersonen oder Interessensgruppen.

Gemäß den Sportförderrichtlinien der Stadt Sonthofen werden nur solche Meisterschaften anerkannt, die von ordentlichen Mitgliedsorganisationen des Deutschen Sportbundes und seiner Fachverbände offiziell ausgeschrieben und anerkannt sind – und zwar in Disziplinen, in denen Deutsche-, Europa- und Weltmeisterschaften ausgetragen werden oder die bei Olympischen Spielen aufgenommen worden sind.

Anmeldungen für die Sportlerehrung sind durch die Vereine bis spätestens Freitag, 2. März 2018 vorzulegen, zur Teilnahme an der Ehrungszeremonie wird gesondert geladen.

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten
ein herzliches Dankeschön
 für das entgegengebrachte Vertrauen, verbunden
 mit den besten Wünschen zum Weihnachtsfest
 und zum neuen Jahr!

*Wir
nehmen es
persönlicher!*

Autohaus Tauscher • Am Anger 20 • 87538 Fischen
 Telefon 083 26 / 279 • www.autohaus-tauscher.de



Zur Vorstellung des Jubiläumsprogramms der Lebenshilfe trafen sich die Vertreter der Lebenshilfe mit den Schirmherren (v.li.n.re.): Oberstleutnant Stephan Schneider (in Vertretung für Oberst Klaus Werner Schiff), 1. Bürgermeister Christian Wilhelm, 1. Vorsitzender der Lebenshilfe Joachim Wawersich und Alois Ried, 1. Bürgermeister von Ofterschwang und Vertreter des Landrats

Freude am Miteinander:

Lebenshilfe Sonthofen feiert Geburtstag

Am 11. Juli 1968 schlossen sich Eltern von Kindern mit Behinderung zusammen und gründeten die „Lebenshilfe für geistig Behinderte, Kreisvereinigung Sonthofen“. Auch 50 Jahre später ist die „Lebenshilfe Südlicher Landkreis Oberallgäu“ ein kompetenter Partner für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen.

Nach fünfzig Jahren unserer Arbeit gibt es für uns alle einen Grund zum Feiern. Daher verwirklichen wir im Jubiläumsjahr 2018 zwölf Veranstaltungen mit vielfältigen, bunten Themen. Als Schirmherrn für unser Jubiläum konnten wir Christian Wilhelm, 1. Bürgermeister der Stadt Sonthofen, gewinnen. Mit ihren mittlerweile 100 Mitarbeitern ist die Lebenshilfe Sonthofen auch heute noch ein junger, dynamischer Verein, in dem sich ständig etwas bewegt. Die Mitarbeiter sowie Mitglieder des Vereins stellen sich offen den stän-

digen Veränderungen der Zeit und finden zeitgemäße, ganz persönliche Lösungen

ELEKTRO-HUMMLER

Völkstr. 1 • 87527 Sonthofen

Große Leuchtausstellung!

- Klein- und Großgeräte • Beratung
- Reparatur • Eigener Kundendienst
- Elektro- und Netzwerkinstallation
- Sat- und Telefonanlagen • E-Check

Tel. 08321/9224 • www.elektro-hummler.de

für Menschen mit Behinderung und ihre Familien. Das Jubiläumsjahr hält viele Veranstaltungen bereit:

Filme & Frühstück

Am Samstag, dem 20. und Sonntag, dem 21. Januar 2018 veranstaltet die Lebenshilfe eine Film-Matinee in der „Filmburg“ in Sonthofen. Es werden Filme gezeigt, die sich um das Leben von Menschen mit Behinderung drehen – um das ganz normale Leben, um schwierige und lustige Situationen, um Freundschaften und persönliche

Ziele. Unter anderem wird der Film „Ein Tick anders“ gespielt. Es geht um eine 17-Jährige mit Tourette-Syndrom, die ihr Leben und die Schwierigkeiten ihres sozialen Umfelds mit wahren Freunden und unerwarteten Lösungen meistert. Lassen Sie sich von weiteren außergewöhnlichen Filmen überraschen.

Im Hollywood Café können sich die Besucher in der Pause bei guter Stimmung stärken. Die Bewohner der Wohnbereiche der Lebenshilfe Sonthofen servieren Drinks und kleine Snacks. Im Anschluss an die Filme laden wir im Café zur offenen Diskussion ein.

Seniorenfasnachtsball

am 28.01.2018

Wie schon seit Jahren Tradition, veranstaltet die Stadt Sonthofen in Zusammenarbeit mit den sozialen Verbänden der Stadt Sonthofen im Haus Oberallgäu einen Seniorenfasnachtsball. Der Ball findet am Sonntag, dem 28. Januar 2018 ab 14.00 Uhr statt.

Die Ausgabe der Verzehr-Bons und Einlass ist ab 13.30 Uhr. Sie erhalten für einen Unkostenbeitrag von 4,00 Euro wahlweise 2 Tassen Kaffee mit einem Stück Kuchen oder 1 Bier und Wiener mit Brot. Für das Programm sorgt dieses Jahr die Sonthofer Fasnachtszunft.

Die Stadt Sonthofen und die sozialen Verbände der Stadt Sonthofen wünschen den Senioren einen vergnüglichen Nachmittag im Haus Oberallgäu und eine schöne Fasnachtszeit.



LEA VITALCAFE
GESCHENKIDEEN
ALLGÄUER SALZGROTTE
WELLNESS · MASSAGEN
LEA SEMINARWELT

87538 Fischen · Am Anger 8
Telefon: 08326 38430-0
www.lea-vitalhaus.de

Die Allgäuer Salzgrotte – Das Original

Genießen Sie die erholsamen und stillen Augenblicke in der Salzgrotte und lassen Sie die Kraft des Salzes auf sich wirken. Anmeldung für einen Besuch in der Salzgrotte erforderlich.



Wir verwöhnen Sie gerne in unseren 3 Häusern in Fischen, Weitnau und Niederwangen...

... mit unserem hausgemachten Kuchen, leckerem Kaffee und einem Ort der Ruhe und des Friedens. Zudem haben wir für Sie neu im Angebot: diverse Salzbonbons ohne Zucker, Schafsmilchseifen in Bio-Qualität und Teesorten, die Sie bezaubern werden.

HIGHLIGHTS IM JANUAR

- 06.01. Lass dich verwöhnen
Massagen zum reduzierten Verwöhnpreis
10.00 – 18.00 Uhr
- 13.01. Klangerlebnis
17.00 – 18.00 Uhr, € 20,-
- 19.01. Heilende Harfenklänge
17.00 – 18.00 Uhr, € 20,-

Ein Haus voller
Geschenkk Ideen!

Faschingskleidermarkt

im Pfarrheim Rieden

Viele bunte und ausgefallene Faschingskostüme, Glitzermode, Retro-Teile und Unikate will die Aktion Hoffnung bei einem Secondhand-Faschingsmarkt in Sonthofen präsentieren. Sie organisiert den Markt mit der Jungen Frauengruppe des Frauenbundes. Er findet am Freitag, dem 12. Januar 2018 von 15.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrheim an der Albert-Schweitzer-Straße 7 in Sonthofen statt. Während der Einkaufszeit übernimmt die Junge Frauengruppe die Bewirtung mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Gefördert wird dieses Jahr mit dem Erlös ein Schulbildungsprojekt für syrische Flüchtlingskinder im Libanon.

Veranstaltungen der

Sonthofer Fasnachtszunft

Nachdem Hillaria und SfZ gemeinsam mit 1. Bürgermeister Christian Wilhelm am 11.11. um 11.11 Uhr pünktlich die Fasnachtsaison 2018 eingeläutet haben und am selben Abend Sabine II. (Männl) und Matthias I. als neues Zunftmeisterpaar vorgestellt worden sind, nimmt die Fasnacht im Januar so richtig Fahrt auf. Bereits am 20.01.2018 findet ab 14.00 Uhr unter der Regie der Hillaria der traditionelle Kinderumzug statt. Dies wird verbunden mit dem Narrenbaumstellen und dem anschließenden Rathaussturm. Die SfZ ist natürlich mit

dabei. Seinen ersten großen Auftritt absolviert das Zunftmeisterpaar beim „Großen Zunftball“ am Samstag, dem 27. Januar im Haus Oberallgäu. Bereits ab 18.00 Uhr gibt es einen Sektempfang, um 19.00 Uhr beginnt das Bühnenprogramm. Die „Cai-pirinha Partyband“ sorgt für ausgelassene Stimmung, für das leibliche Wohl sorgt „Der Landwirt“ mit einem 3-Gänge-Menü.

Neben viel Tanz für die Gäste sorgen die „Tanzwelt Keipert“, Fasnachtsgeschwätz von Marcus Pätz sowie ein Gastauftritt der Hillaria und natürlich die Garden und Mariechen der SfZ für einen kurzweiligen und amüsanten Abend. Karten dazu gibt es bei G. Marks, Tel.: 0175/1487505, oder G. Rüben, Tel. 0176/81096088). Einzelkarten kosten 22,- €, mit 3-Gänge-Menü 44,- €.

Gleich am folgenden Tag, dem 28. Januar richtet die SfZ den Seniorennachmittag der Stadt Sonthofen aus. Hier ist Beginn um 14.00 Uhr im Haus Oberallgäu. Nähere Infos dazu über Marianne Strauchner.

Wochenmarkt entfällt

an „Heilige Drei Könige“

Die Stadtverwaltung Sonthofen informiert, dass am 6. Januar 2018 wegen des Feiertags „Heilige Drei Könige“ kein Wochenmarkt stattfindet. Ab dem 13.01.2018 wird der Wochenmarkt wie gewohnt auf dem Spitalplatz durchgeführt. Die Stadt Sonthofen bittet um Verständnis!

impresum

Herausgeber:	Stadt Sonthofen Bürgermeister Christian Wilhelm Rathausplatz 1, 87527 Sonthofen
Verlag:	Werbe-Blank GmbH Geschäftsführer: Andreas Zöbisch
Redaktion:	Kerstin Spiegelt, Marina Hirsch
Anzeigenleitung/-annahme:	Ursula Jensen, Werbe-Blank GmbH
Design:	Werbe-Blank GmbH
Layout, Satz:	Anja Stork, Werbe-Blank GmbH
Druck:	Eberl Print, Immenstadt
Auflage:	14.400 Exemplare
Verteilung:	Direktwerbung Allgäu direkt an 12.800 Haushalte in Sonthofen und Ortsteile sowie Auslage in öffentl. Einrichtungen, Versand an Abonnenten.
Titelbild:	Jessica (6 Jahre) aus der Sonnenblumen-Gruppe des Kindergarten Süd

Christmetten

Kath. Pfarrei St. Michael

- 15.00 Uhr Kleinkindermette
- 17.00 Uhr Kinderchristmette
- 22.30 Uhr Christmette mit Chor und Orchester

Pfarrei Maria Heimsuchung

- 15.00 Uhr Wir gehen zur Krippe – für Familien (auch 16.00 Uhr)
- 18.00 Uhr Abendmesse
- 22.00 Uhr Christmette

Pfarrei St. Christoph

- 15.00 Uhr Wir gehen zur Krippe – für Familien (auch 16.00 Uhr)
- 18.00 Uhr Abendmesse

Evang. Kirche Täufer Johannes

- 15.00 Uhr Familiengottesdienst
- 16.30 Uhr Christvesper
- 18.00 Uhr Christvesper
- 23.00 Uhr Christnacht-gottesdienst

St. Peter und Paul, Altstädten

- 15.00 Uhr Kleinkindermette
- 17.00 Uhr Kinderchristmette
- 23.00 Uhr Christmette

täglich ausser Di

- 14.30 Uhr **Publikumslauf** (bis 16.30 Uhr) Eissporthalle

jeweils am Dienstag

- 14.30 Uhr **Schlägerlauf** Eissporthalle

jeweils am Mittwoch

- 16.00 Uhr **Fackelwanderung mit Kässpätzeneessen**
Info u. Anmeldung (min. 2 Tage davor) in der Tourist-Info: 08321/615-291

jeweils am Samstag

- 08.00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13.00 Uhr), Spitalplatz

jeweils am Sonntag

- 10.00 Uhr **Führung durch das Gebirgsjägermuseum** (bis 12.00 Uhr) Personalausweis erforderlich! Eintritt frei; Grüntenkaserne

täglich (außer Mo + Fr)

- 15.00 Uhr **Sonderausstellung: „Der Schneemann – ein frostig-freundlicher Geselle“** Heimathaus



Freitag, 22.12.2017

- 12.00 Uhr **Faire Weihnachten** (bis 20.00 Uhr) Oberer Markt
- 20.00 Uhr **Eishockey: ERC Sonthofen vs Blue Devils Weiden** Eissporthalle

Samstag, 23.12.2017

- 11.00 Uhr **Faire Weihnachten** (bis 18.00 Uhr) Oberer Markt

Sonntag, 24.12.2017

- 24.00 Uhr **Weihnachtliche Weisen mit der Stadtkapelle Sonthofen** nach der Mette, Oberer Markt

Montag, 25.12.2017

- 10.00 Uhr **Evang. musikalischer Gottesdienst** Täufer Johannes-Kirche

- 10.30 Uhr **Weihnachts-Festgottesdienst** Stadtpfarrkirche St. Michael
- 20.00 Uhr **Weihnachtskonzert der Stadtkapelle Sonthofen** Haus Oberallgäu

Dienstag, 26.12.2017

- 10.00 Uhr **Evang. musikalischer Gottesdienst** Täufer Johannes-Kirche
- 20.00 Uhr **„Mir singet und spielt z'wiehnächt“** Pfarrkirche St. Peter & Paul, Altstädten

Donnerstag, 28.12.2017

- 15.30 Uhr **Kreatives Basteln** für Kinder von 5 - 10 Jahren, Heimathaus
- 20.00 Uhr **Eishockey: ERC Sonthofen vs EV Lindau Islanders** Eissporthalle

Freitag, 29.12.2017

- 08.00 Uhr **Silvesterblasen** Altstädten

Samstag, 30.12.2017

- 08.00 Uhr **Silvesterblasen** Altstädten

Sonntag, 31.12.2017

- 16.30 Uhr **Jahresabschluss-Gottesdienst** Pfarrkirche St. Michael
- 17.00 Uhr **Evang. Jahresschluss-gottesdienst** Täufer Johannes-Kirche

Montag, 01.01.2018

- 17.00 Uhr **Evang. Gottesdienst** Täufer Johannes-Kirche
- 20.00 Uhr **Klaus Kohler – Der beflügelte Mann** Kulturwerkstatt

Dienstag, 02.01.2018

- 20.00 Uhr **Eishockey: ERC Sonthofen vs Eisbären Regensburg** Eissporthalle

m
 aler
 weidhaas
 w

BJÖRN WEIDHAAS

Malermeister

Tel. 0 83 21/ 8 56 96 · Fax 8 96 11
Sudetenstr. 17 · Sonthofen · www.maler-weidhaas.de

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Kunstharzputze
- Bodenbeläge
- Fassadenanstriche
- Vorhänge

WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT.

Die Alloheim Senioren-Residenz „Am Entenmoos“ wünscht

Alles Gute für 2018!

Das Team der Alloheim Senioren-Residenz Sonthofen wünscht allen Bewohnern, ihren Angehörigen, den Betreuern, unseren Mitarbeitern sowie unseren Kooperationspartnern alles Gute für das neue Jahr 2018

Alloheim Senioren-Residenz „Am Entenmoos“
 Am Entenmoos 5-9 · 87527 Sonthofen
 Telefon 08321 8009-0
www.alloheim.de

Donnerstag, 04.01.2018

- 19.00 Uhr **Märchenabend**
mit Julia Krusch, Heimathaus
- 20.00 Uhr **Konzert: (K) - Denz**
Kulturwerkstatt

Freitag, 05.01.2018

- 20.00 Uhr **Sonthofer Live-Nacht**
Gastronomie Sonthofen
- 20.00 Uhr **Konzert: Cataleya Fay**
Kulturwerkstatt



Samstag, 06.01.2018

- 11.00 Uhr **Drei Königs-Frühscoppen:**
Dixie Docs
Kulturwerkstatt
- 20.00 Uhr **Konzert: Christian Blanz & Tim Hecking**
Kulturwerkstatt

Sonntag, 07.01.2018

- 16.00 Uhr **Hillaria – Saisoneroöffnung der Faschingsfreunde**
Haus Oberallgäu
- 18.00 Uhr **Eishockey: ERC Sonthofen vs EV Landshut**
Eissporthalle
- 20.00 Uhr **Theatralische Lesung: Dr. phil. Peter Zwey**
Kulturwerkstatt

Mittwoch, 10.01.2018

- 12.00 Uhr **Faire Weihnachten**
(bis 20.00 Uhr) Oberer Markt

Donnerstag, 11.01.2018

- 20.00 Uhr **Rockkonzert: „Hot in the Box“**
Kulturwerkstatt

Samstag, 13.01.2018

- 20.00 Uhr **Konzert: Stefan Edelmann und Band**
Kulturwerkstatt

Sonntag, 14.01.2018

- 16.00 Uhr **Eishockey: ERC Sonthofen vs Deggendorfer EC**
Eissporthalle

Freitag, 19.01.2018

- 20.00 Uhr **Konzert: Christian Reichert**
Kulturwerkstatt

Samstag, 20.01.2018

- 14.00 Uhr **Hillaria und SfZ – Kinderumzug und Rathaussturm**
Oberer Markt & Rathausplatz
- 12.00 Uhr **Faire Weihnachten**
(bis 20.00 Uhr) Oberer Markt
- 20.00 Uhr **Konzert: Mundwerk – a cappella mit Köpfchen**
Kulturwerkstatt

Sonntag, 21.01.2018

- 18.00 Uhr **Oberallgäuer Meisterkonzert: Duo Abend**
Haus Oberallgäu

Freitag, 26.01.2018

- 20.00 Uhr **Opas Diandl aus Südtirol**
Kulturwerkstatt

Sonntag, 28.01.2018

- 16.30 Uhr **Märchenabend**
mit Julia Krusch, Heimathaus

Sonthofer Live-Nacht

Jeden ersten Freitag im Monat: Musik, Gedichte, Poetry Slam, ...

Unsere Live-Nacht-Gastronomen am 5. Januar: www.livenacht.com

Nächste Termine:
2. Februar, 2. März, 6. April, 4. Mai 2018
Bewerbungen von Künstlern und Bands an:
booking@livenacht.com

www.livenacht.com | www.facebook.com/livenacht |

Freitag, 5. Januar

info

Öffnungszeiten Eissporthalle

Weihnachten-Neujahr 2017/2018

Publikumslauf

vom 24.12.2017 - 25.12.2017	14.30- 16.30 Uhr
vom 26.12.2017 - 29.12.2017	10.00- 12.00 Uhr u. 14.30 - 16.30 Uhr
und am 29.12.2017	19.15 Uhr Discolauf
vom 30.12.2017 - 01.01.2018	14.30- 16.30 Uhr
vom 02.01.2018 - 05.01.2018	10.00- 12.00 Uhr u. 14.30 - 16.30 Uhr
vom 06.01.2018 - 07.01.2018	14.30- 16.30 Uhr

Eishockey – DEL Oberliga Süd

Donnerstag, 28.12.17, 20.00 Uhr	ERC – Lindau
Dienstag, 02.01.17, 20.00 Uhr	ERC - Regensburg
Sonntag, 07.01.17, 18.00 Uhr	ERC – Landshut

Geniale Optik!

... wir sind's

DAV

KLETTERZENTRUM SONTHOFEN

800 m² Kletterfläche und 50 Sicherungslinien innen - Außenbereich mit Südost- und Südwestwänden, Chillarea und Spielplatz - Boulderbereiche für alle Alters- und Könnensstufen - Trainingsbereich mit verschiedenen Wänden, Boards und Geräten - Vielfältiges Kursprogramm mit kompetenten Trainern

Stadionweg 12 - 87527 Sonthofen - 0 83 21 - 6 07 60 15
www.kletterzentrum-sonthofen.de - DAV Kletterzentrum Sonthofen

Kinder-Rätsel



Finde die gesuchten Begriffe und trage sie an der richtigen Stelle ein.



Echt zum Lachen!

Während der Geburt haben Frauen derartig starke Schmerzen, dass es ihnen beinahe möglich ist, nachzuempfinden, was Männer bei einer Erkältung durchstehen müssen!

Kennen Sie auch einen guten Witz?

Dann schicken Sie uns diesen per E-Mail: jensen@werbe-blank.com oder per Post: Werbe Blank GmbH, Oberstdorfer Straße 10, 87527 Sonthofen

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

aufwärts	▼	Gleit- hörchen	▼	Besten- auslese	ital. Tonsilbe	▼	Anzugs- jacke	Elan, Schwung	▼	hand- fester Mann	Magier- Duo (Siegfried & ...)
Gewinne- rin Frie- densnobel- preis 2014	↻ 7	▼				▼	Mitglied des brit. Ober- hauses	▼			▼
griech. Buch- stabe	▶			im Ganzen (franz.)	▶					munter, auf- geweckt	
Neben- fluss der Elbe	▶				Nutzland		Wieder- gabetaste bei Re- cordern	▶			
▶							↻ 4	Los ohne Gewinn	Waren- verbrauch		weniger weit entfernt
rasches Handeln fordern	Sitzmöbel ohne Lehne		kostbar, erlesen		Uhren- geräusch	▶			▼		▼
der halbe Teil	↻ 3		▼					Südwind am Gardasee	▶		
▶					Vorbild	Schreib- flüssig- keit	▶		↻ 9		
japan. Insel		Reptil, Kriechtier	▶	↻ 2				Schlag			Muschel- produkt
▶				mit dem Datennetz ver- bunden		best. Artikel (3. Fall)	Signal- gerät	▶			▼
Abscheu		intelligent	gepfleg- tes altes Auto	▶							
▶				↻ 10			Himmels- richtung		alte Bez. für Spani- en und Portugal		ehem. Staaten- bündnis
Doku- ment	Werbe- melodie		scheinbar tot	▶	beweg- licher Zimmer- schmuck	▶					↻ 5
Monat	▶		▼		geografi- sches Karten- werk	Superman Darsteller † (Christo- pher)		Wahrzei- chen von London (Big ...)	▶		
▶								ein Werk Heines (‘... Troll’)		junger Obstwein	
Wesens- zug, Gepräge		rote Rübe	▶				Glied- maßen	↻ 8			
▶				Lern- pensum	▶						
Stachel- tier		ehem. König von Norwegen	▶				Prüfung	▶			
griech. Göttin der Morgen- röte	↻ 6			Kurven- schnitt- linie	↻ 1						

© RateFUX 2017-450-012

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Mitarbeitern für das vergangene Jahr und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2018.

Ihre Familie Münzel & Team

Unsere Verkaufsstellen sind vom 24.12.2017 – 26.12.2017 geschlossen. Dafür werden wir am 23.12.2017 unsere Verkaufsstellen bis abends öffnen. Die Öffnungszeiten erfahren Sie in unseren Filialen oder auf der Homepage.



Bäckerei Konditorei Münzel KG · www.baeckerei-muenzel.de



(v.li.n.re.): Christian Grimm, Präsident DFCV, Petra Müller, Serge Ruchaud (FFCF) und Wolfgang Ziegler, Laudator

Närrischen Sonderorden an Petra Müller verliehen

Anlässlich der Veranstaltung „DFCV-Eröffnungs- und Ordenssoirée“ am 24. November 2017 wurde der Närrische Sonderorden „Deutsch-Französische Freundschaft“ des Deutsch-Französischen Carneval-Verein Baden-Baden verliehen. Ehemalige Ordensträger sind u.a. Hans-Dietrich Genscher (Bundesaußenminister a.D.) und Kurt Beck (ehem. Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz). In diesem Jahr wurden Petra Müller, Präsidentin der „Närrischen Europäischen Gemeinschaft“ sowie Präsidentin der „Bund Deutscher Karneval-Jugend“, und Monsieur Serge Ruchaud, Präsident der „fédération des festivals, carnavales et fêtes“ aus Frankreich, mit der jährlich an einen deutschen und einen französischen Repräsentanten der Deutsch-Französischen Freundschaft ver-

liehenen Auszeichnung bedacht. In seiner Laudatio ging Wolfgang Ziegler auf die gemeinsame Geschichte Deutschlands und Frankreich ein. Ebenso sagte er: „Als aktuelles äußeres Zeichen der Erinnerungskultur steht die vor zwei Wochen erfolgte Einweihung des deutsch-französischen Gemeinschaftsprojektes „historial franco-allemand“ auf dem „Hartmannsweilerkopf“ in den südlichen Vogesen durch den französischen Staatspräsidenten Emmanuel Macron und dem deutschen Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier.“

Petra Müller und Serge Ruchaud gingen in ihren Dankesreden auf die karnevalistische Jugendarbeit ein. Petra Müller sagte: „Europa gilt es durch Freundschaften zu pflegen. Hier ist es Aufgabe, bereits in jungen Jahren z.B. durch das Jugendlager der NEG oder die Ausbildung zum zertifizierten Jugendleiter aktiv einzusteigen.“

info

Blutspendetermin

im Januar

Das Rote Kreuz Oberallgäu führt am Freitag, dem 19. Januar in der Zeit von 16.00 bis 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Christoph in Rieden (Albert-Schweitzer-Straße 17) einen Blutspendetermin durch. Nähere Informationen kostenfrei unter 0800/9060777.

Die Jugend hat unser Vertrauen verdient!“. Serge Ruchard sagte in seiner Dankesrede: „Nachdem wir in Frankreich einen eigenständigen Jugendverband nach dem Vorbild der BDK-Jugend gegründet haben, hoffen wir, dass wir mit der Unterstützung von Petra Müller und der BDK-Jugend ähnlich erfolgreich werden wie die BDK-Jugend“.

Faschingsveranstaltungen

der Hillaria

Die Saisonöffnung der Hillaria unter dem Motto „Jahreszeiten“ ist am 07.01.2018 um 16.00 Uhr im Haus Oberallgäu. Die Hillaria Faschingsprinzessin und das Kinderprinzenpaar werden inthronisiert. Die Aktiven zeigen das gesamte Programm. Eine Besonderheit ist der Besuch der sieben Prinzenpaare der Sieben-Schwaben-Vereinigung. Eintritt 3 Euro. Am 20.01.2018 um 14.00 Uhr starten wir zusammen mit der SFZ den Kinderumzug zum Oberen Markt und schmücken den Narrenbaum und um 16.00 Uhr stürmen wir das Rathaus.

„Ball der Bälle“: gemeinsam mit den Freunden der Lebenshilfe findet der Ball am 03.02.2018 um 19.30 Uhr im Haus Oberallgäu statt. Riesige Stimmung verspricht der Auftritt der Guggenmusik Isny. Zum Tanz spielen die Hunis. Der Eintritt ist frei. Der beliebte Kinderfasching der Hillaria ist am 04.02.2018 um 14.00 Uhr im Haus Oberallgäu.

Sonnenklause
#SKIHOTEL

HOTEL SONNENKLAUSE
Hilfeng 48 | 87527 Sonthofen | Deutschland
T. +49 (0) 83 21-35 14
M. info@sonnenklause.de
SONNENKLAUSE.DE

DER SONNE GANZ NAH

Gaumenfreuden mit Panoramablick erwarten Sie auf 1.100 m Höhe. Unzählige Kräuter aus unserem Kräutergarten sowie erlesene, regionale Produkte finden auf feinste Art den Weg auf Ihren Teller.

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

- Küche von 11.30 bis 14.00 Uhr und 17.30 bis 19.15 Uhr
- Am Nachmittag empfehlen wir Ihnen Kaffee, Kuchen, Eisbecher und Brotzeiten
- Öffentliche Zufahrtsstraße (geräumt, nicht gestreut)
- Montag- & Dienstagabend nur nach Voranmeldung
- Mittwoch Ruhetag

Mitten im Sonnenkopf Skitourengebiet

Top Autoservice vom Profi

- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Achsvermessung
- Bremsen-Service
- Öl-Service
- Hauptuntersuchung*

- Unfallinstandsetzung
- Glasreparatur
- Einlagerung
- und vieles mehr

*Auch Sondereintragungen nach § 19 Abs. 3 StVZ. Prüfung durch externe Prüfingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

Premio Reifen- und Autoservice
Reifen Feneberg AG
Michael Kaufmann
Albert-Schweitzer-Str. 6
87527 Sonthofen

Telefon: +49 (8321) 23 11
Mobil: +49 (176) 15 74 50 30
Fax: +49 (8321) 8 24 63
Email: mk@feneberg-premio.de
Web: www.feneberg-premio.de



(v.li.n.re.): Sportwart Wolfgang Milz, Helmut Frehner, Dorle Buhl, Renate Ess, Helga Donderer, Michaela Milz und Schützenmeister Hans Buhl

Schützengesellschaft Fluhenstein

125-jähriges Vereinsjubiläum

Die Schützengesellschaft Fluhenstein feierte im Oktober 2017 ihr 125-jähriges Vereinsjubiläum. Die Feierlichkeiten begannen mit einem fünftägigen Jubiläumsschießen. Zu diesem wurden die Schützen vom Patenverein Rieden, von der Kgl. priv. Schützengesellschaft 1500 Sonthofen und vom Schützenverein Altstädten eingeladen, 106 Schützen kämpften um einen der zahlreichen Geld- und Sachpreise. Auch 5 Schützenscheiben, gestaltet von dem Ehrenmitglied Eugen Düringer, wurden dabei ausgeschossen. Die Preisverteilung fand am 14. Oktober nachmittags im festlich dekorierten Pfarrsaal Maria Heimsuchung statt. Am Abend wurde dann das Jubiläum mit dem Festabend gebührend gefeiert. Schützenmeister Buhl konnte dazu



1. Bürgermeister Christian Wilhelm, Pfarrer Marek Pokorski, Vertreter des Schützengaus Oberallgäu, viele Mitglieder des Patenvereins Schützengesellschaft Rieden, vom Schützenverein Altstädten, von Sonthofen 1500 und allen Berghofer Vereinen begrüßen. Alle gratulierten der Schützengesellschaft und überreichten Präsenten. Besonders begrüßte Schützenmeister Buhl die Ehrenmitglieder und zahlreichen Mitglieder der Schützengesellschaft Fluhenstein. Der Jubiläumsabend nahm mit Musik und Tanz sowie gemütlichem Beisammensein seinen Ausklang.

info

Kurs

Harmonische Babymassage

Für Babys im Alter von 4 – 6 Wochen bis 6 Monate geeignet. Beginn: Dienstag, 16.01.2018 Kurszeit: 9.00 Uhr – 10.30 Uhr Dauer: 6 Vormittage Gebühr: 70 Euro, Elternkursgutschein einlösbar. Mindestens 6, höchstens 8 Teilnehmer. Leitung: Moni Wipper (Kinderkrankenschwester) Ort: Familienzentrum Rockzipfel, Burgsiedlung 1, 87527 Sonthofen. Anmeldung per E-Mail: Familienkinderkrankenschwester@gmx.de

Neujahrsempfang der SPD

am 13. Januar 2018

Auch heuer wieder hat es die Oberallgäuer SPD geschafft, zum Neujahrsempfang des Unterbezirks Allgäu-Bodensee eine Politgröße nach Sonthofen zu holen: Thorsten Schäfer-Gümbel, Spitzenkandidat der SPD bei den Landtagswahlen in Hessen 2018. Der hessische Landesvorsitzende und stellv. Bundesvorsitzende der SPD wird auf dem Neujahrsempfang im Haus Oberallgäu auf die besonderen politischen Herausforderungen, vor denen Deutschland und Europa im Jahr 2018 stehen, eingehen. Er



sieht im Jahr 2018 ein Jahr der Entscheidungen, nicht nur bei den Landtagswahlen in Bayern und Hessen, sondern auch für unsere freiheitlich demokratische Grundordnung.

Ferner werden sich die Landtagsabgeordnete Ilona Deckwerth aus Kempten und Michael Maffenbeier, Landtagskandidat für das südliche Oberallgäu und Lindau, vorstellen. Wie immer besteht Gelegenheit, mit den Vertretern von zahlreichen gemeinnützigen Vereinen über ihre Arbeit zu sprechen. Musikalisch begleiten wird das Trio „Mitanond“. Zum Neujahrsempfang der SPD sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen. Er findet am Samstag, dem 13. Januar um 17.00 Uhr im Haus Oberallgäu statt.

info

Suchen Sie für Ihr Kind

einen Kindergarten- oder Krippenplatz?

Am 19. Januar 2018 öffnen wir unser Haus von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr und laden Sie ein, Mitarbeiter und Haus kennen zu lernen. Gerne können Sie Ihr Kind bei dieser Gelegenheit auch bei uns anmelden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen: die Mitarbeiter des evangelischen Johannis-Kindergartens.

info



(v.li.n.re. :) Michael Gibbesch (Lions Oberallgäu), Michael Münzinger, Hartmut Höger, Silke Weixler, Nadine Fink von der Lebenshilfe Sonthofen

Lions OA und Lebenshilfe SF

Gemeinsam für soziale Projekte

Die Lebenshilfe Sonthofen hat den von den Lions gesponserten neuen Ofen durch Brennen neuer Aschenbecher für den kommenden Lions Christkindlesmarkt eingeweiht. Über die Spende der Lions und das Ergebnis der künstlerischen Arbeit der Lebenshilfe freuten sich beide Partner. Die rund 30 Töpferutensilien konnte Michael Gibbesch von den Lions Oberallgäu von der Lebenshilfe in Empfang nehmen, um diese am Christkindlestreff zu verkaufen.

Imberg feierte

Kapellenjubiläum

Immer kurz vor Beginn der Adventszeit wird das Patrozinium der Hl. Katharina in Imberg gefeiert, in diesem Jahr zusammen mit den Feierlichkeiten zum 600-jährigen Bestehen der Kapelle. Am 25. November 2017 fanden sich viele Besucher zum fest-



(v.li.n.re. :) Fahnenabordnung Feuerwehr Imberg, 1. Bürgermeister Christian Wilhelm, Justina Seifert (Mesnerin), Pfarrer Marek Pokorski, Herr Müller (Mesner) sowie das Bläserquintett der Stadtkapelle Sonthofen



Ehrungen Handwerksmeister

und dem Handwerk Nahestehender

In einem festlichen Rahmen ehrte die Kreishandwerkerschaft Oberallgäu verdiente Handwerksmeister und dem Handwerk Nahestehende mit dem Goldenen Meisterbrief und der Silbernen Ehrennadel des Handwerks. (v.li.n.re. :) Präsident der Handwerkskammer für Schwaben Hans-Peter Rauch, Werner Weber, Wolfgang Marschall, Albert Hirschberger, Herbert Sontheim, Petra Reiber, Wolfgang Schmid, Roswitha Holzer, Kreishandwerksmeister Ulrich Kennerknecht, Beate Drexler (Kreishandwerkerschaft Geschäftsstelle)

lich umrahmten Gottesdienst – zelebriert von Pfarrer Marek Pokorski – ein. Als Ehrengast wurde 1. Bürgermeister Christian Wilhelm begrüßt. Danach schloss sich ein

gemütlicher Frühschoppen im Feuerwehrhaus an. An diesem Festtag zeigten auch etliche ehemalige Imberger ihre Verbundenheit mit ihrem Dorf und der Kapelle.

*Wir haben für jede
Hörsituation das
passende Hörsystem.*

Hören wie früher!

Neuroth-Hörcenter Sonthofen
Sonnenstraße 2
Tel (08321) 61 84 29
Mo & Di 8.30 – 18.00 Uhr
Mi 8.30 – 12.30 Uhr
Do & Fr 8.30 – 18.00 Uhr
www.neuroth.de

**Jetzt
Testhörer
werden!**

LEBENSQUALITÄT SEIT 1907

NEUROTH
BESSER HÖREN · BESSER LEBEN



Rauchmelderpflicht

ab 1. Januar 2018

Ab dem 01.01.2018 müssen alle Wohnungen – auch Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften oder Reihenhäuser – mit Rauchwarnmeldern ausgestattet sein. Eine Vernetzung von Rauchwarnmeldern ist nicht gefordert, jedoch kann diese im Einzelfall sinnvoll sein (für Hotels und Beherbergungsbetriebe gibt es gesonderte Regelungen). Für Neubauten war bereits zum 1. Januar 2013 die Regelung eingeführt worden, dass alle Wohnungen, die Schlafräume und Kinderzimmer sowie Flure, die zu Aufenthaltsräumen führen, jeweils mit mindestens einem Rauchwarnmelder überwacht werden müssen.

Damit sollen aus der Sicht des Gesetzgebers und der Feuerwehren bei Bränden in Wohnungen die Brandtoten reduziert werden. Bei der Auslösung eines Rauchwarnmelders bleibt in der Regel noch genügend Zeit, um einen Löschversuch zu unternehmen oder sich und die Familie selbst zu retten. Kreisbrandrat Michael Seger betont: „Die Feuerwehren stehen ausdrücklich hinter dieser Regelung. Ein Rauchwarnmelder ist auch nachts aktiv, während bei Menschen im Tiefschlaf auch der Geruchssinn Pause macht.“

Für den Einbau ist der Eigentümer verantwortlich. Die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft obliegt den unmittelbaren Besitzern, es sei denn, der Eigentümer übernimmt diese Verpflichtung selbst. Es empfiehlt sich die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft des Rauchwarnmelders schriftlich zwischen den unmittelbaren Besitzern (Mieter) und dem Eigentümer (Vermieter) zu vereinbaren und zu dokumentieren.

Es dürfen nur Rauchwarnmelder verwendet werden, die der DIN EN 14 604 entsprechen und eine CE-Kennzeichnung besitzen. Für Menschen, die den Alarm der Rauchwarnmelder nicht oder nur schlecht hören, können die Geräte mit Lichtsignalen und Rüttelkissen verbunden werden.



Sollte bei einem Wohnungsbrand eine Person verletzt werden oder sie sogar zu Tode kommen und kein Rauchwarnmelder vorhanden gewesen sein, kann von den Ermittlungsbehörden überprüft werden, ob beim Vorhandensein eines Rauchwarnmelders das Unglück vermeidbar gewesen wäre.

Das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr hat auf seiner Homepage unter www.stmi.bayern.de weitere Informationen zur Rauchmelderpflicht

veröffentlicht. Auch auf der Homepage des LFV Bayern www.lfv-bayern.de/aktuelles sind dazu Informationen abrufbar.



Trocken oder feucht? Die Vliestücher gehören jedenfalls nicht in die Toilette

Probleme durch Verstopfungen

Feuchttücher nicht in die Toilette

Sie sind feucht und sie sind sicher – sprich reißfest. Und das ist der Grund, warum Siegfried Zengerle, Geschäftsführer des AOI, feuchte Toilettenpapiere nicht mag. Zumindest nicht in der Kloschüssel. Denn die Hygienetücher aus einem Viskose-Kunstfaser-Gemisch lösen sich nicht wie herkömmliches Toilettenpapier im Wasser auf. Sie können deshalb nicht nur im haus-eigenen Abwassersystem für Probleme sorgen, sondern auch in der Kläranlage. Problematisch sind übrigens auch feuchte Waschlappen und feuchte Allzwecktücher.

Die Experten betrachten die feuchten Vliestücher als „Störstoffe“: Sie führen zu großflächigen „Verzopfungen“ und Ablagerungen. Dadurch werden Rohrleitungen verstopft, Pumpen oder Zentrifugen können Schäden davontragen. Außerdem werden wichtige Messgeräte mit dem widerstandsfähigen Material belegt. Doch

Ein frohes Weihnachtsfest



seit 1972
franz Stetter
GmbH

Mittagstr. 13 - 13a · 87527 Sonthofen

Heizung · Sanitär · Solar
und Ingenieurplanungen

Tel.: 08321 - 1659
Fax: 08321 - 89653
Mobil: 0176 - 63200280
info@stetter-haustechnik.de



Innungsfachbetrieb ✓ Ausbildungsbetrieb ✓



und die besten Wünsche zum neuen Jahr 2018

Gesegnete Weihnachten!

Wünschen Ihnen Ihre Johanniter aus dem Regionalverband Allgäu.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Promenadestraße 11
87527 Sonthofen
Tel. 08321 6908-910
www.johanniter.de/allgaeu

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



damit nicht genug: Letztendlich gelangen die Störstoffe in den Faulturn und führen zu einer Versottung des Turms. Das schlägt sich laut Zengerle „in geringen Gaserträgen und hohen Unterhaltsauf-

wendungen“ nieder. Aktuell bedeutet das: Der Abwasserverband Obere Iller muss in einen neuen Feinrechen investieren und den Faulturn säubern lassen. Kosten: über 1,6 Millionen Euro.

12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr, Mittwoch und Samstag 7.00 – 12.00 Uhr.

Einen guten Appetit wünscht die Bergbauern-Sennerei Hüttenberg, Hüttenberg 9, 87527 Ofterschwang, Tel. 08321/65454, www.bergbauern-sennerei.de, info@bergbauern-sennerei.de.



info

AOI

Erst trocken, dann feucht

„Feuchtes Klopapier im Klo macht keine Kläranlage froh!“ Ein Spruch von Florian für die Aktion „Reimscheisser“ der Dresdner Stadtentwässerung. Wer das trotzdem macht, verstößt sogar gegen das Gesetz: Das Wasserhaushaltsgesetz und das Kreislaufwirtschaftsgesetz verbieten es, Abfälle über das Abwasser zu entsorgen. Doch wohin mit den feuchten Tüchern? „Benutzte Vliesprodukte gehören in den Hausmüll“, sagt Felix Poetschke, Sprecher des Umweltbundesamts (UBA).

AOI-Tipp:

Erst trocken, dann feucht wischen. Der Kosmetikeimer sollte praktischerweise neben der Toilette stehen. Und die Hersteller? Laut „Zeit online“ ist inzwischen den großen Zulieferern von Hygiene-Spezialfasern der scheinbar unmögliche Kompromiss gelungen: kurzfasrige Feuchttücher zu entwickeln, die fest in der Hand liegen, sich aber im Abwasser binnen einer Stunde zu 95 Prozent mechanisch auflösen.



Außen kalt – innen gemütlich

Zeit für Kässpätzlen!

Allgäuer Kässpätzlen sind – besonders jetzt im Winter – eine Leibspeise für groß und klein. Was schmeckt besser nach einem schönen Tag im Schnee? Den Bergkäse und Emmentaler dafür gibt es bei uns in der Bergbauern-Sennerei Hüttenberg. Ganz bequem und garantiert appetitlich wird es mit unserer Hüttenberger Reibkäse-Mischung. Würzig, praktisch und perfekt kombiniert aus Bergkäse und Emmentaler – das ist unser Geheimnis für die besten Kässpätzlen! Haben wir Appetit gemacht? Wir sind gerne für Sie da ...

In Hüttenberg: Sennerei & Käseladen Montag bis Samstag 7.00 – 19.00 Uhr, Sonn- und Feiertage 17.00 – 19.00 Uhr.

In Langenwang: Käseladen Montag, Dienstag, Donnerstag & Freitag 7.00 –

info

Herzliche Einladung

Gottesdienste mit Kindergottesdienst

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Sonthofen

Siplinger Straße 30 (Rieden)

Tel.: 08321/6185844

www.efg-sonthofen.de

Gottesdienst: Sonntags um 10.00 Uhr

Ev. Gemeinschaft Sonthofen

im Raiffeisensaal, Marktstr. 27

Tel.: 08321/7208175

www.eg-sonthofen.de

Gottesdienst: Sonntags um 10.00 Uhr

Ev.-Methodistische Kirche Sonthofen

Haus Oberallgäu,

Richard-Wagner-Straße 14

Tel.: 08321/82037

www.emk-sonthofen.de

Gottesdienst: Sonntags um 17.05 Uhr

30 Jahre Maßschneiderei
1987 – 2017
MODE ♦ HANDWERK ♦ KUNST
Atelier Schöffmann

Wir wünschen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit fürs neue Jahr!

87527 Sonthofen · Völkstraße 2a · Tel. 08321/780614



www.atelier-schoeffmann.com



Der „Arbeitskreis ökumenischer Frauen“ in Sonthofen überreichte der Gründerin von SOLWODI (SOLidarity with WomEn in DIstress), Ordensschwester Lea Ackermann, anlässlich ihres Vortrages in Sonthofen einen Geldbetrag in Höhe von 1.837 Euro. Die Spenden sind aus drei Veranstaltungen zusammengekommen. Die Hilfsorganisation „Solidarität mit Frauen in Not“, die 1985 in Mombasa (Kenia) gegründet wurde, engagiert sich auch seit 1987 in Deutschland mit inzwischen 18 Beratungsstellen, einer Kontaktstelle und acht Schutzwohnungen für Frauen und Mädchen, die Opfer von Menschenhandel und Zwangsprostitution, Opfer von Beziehungsgewalt oder unter anderem Zwangsheirat geworden sind.

**Arbeitskreis ökum. Frauen
beendet erfolgreiches Jahr**

„Das Geschäft mit der Ware Frau und Kind – und der Deal mit Gott“. Davon wollten mehr als 100 Zuhörer, die in den Pfarrsaal

der Gemeinde Maria-Heimsuchung in Sonthofen zusammengekommen waren, mehr erfahren. Und wer hätte darüber besser Auskunft geben können, als jene inzwischen wohl weltweit bekannte Missionschwester Lea Ackermann, die schon 1960 ihr Leben als Bankkauffrau beendete, um

den „Wunschtraum Gottes für alle seine Kinder zu erfüllen“. Und noch mit 80 Jahren bekennt sie: „Meine Angst hat mich noch nie davon abgehalten, das zu tun, was getan werden musste!“ Ihr „Deal mit Gott“ scheint aufgegangen zu sein: „ich kümmerge mich um deine chancenlosen Töchter – lass du mich dabei bloß nicht im Stich!“.

„Wir müssen“, so Ackermann „uns fragen, was für eine Gesellschaft wir haben wollen“ Wir brauchen eine Initiative für ein Sex-Kaufverbot, denn die Würde des Menschen muss unantastbar bleiben, körperliche und seelische Krankheiten der betroffenen durch Prostitution abgewerteten Frauen und Kinder, aber auch der „Nutzer“ dieser Dienste treiben jährlich mehrere 1.000 Frauen und Kinder mit Gewalterfahrungen in die Beratungsstellen von SOLWODI. Kein Mensch, so Ackermann, verkaufe sich aus wirklich freiem Willen, immer ist es akute existenzielle Not oder eine traumatisierende Biographie – und keiner kauft einen anderen, ohne selbst Schaden zu nehmen. Wenn aber „der einzige Wert, den wir noch haben,

**Wir sagen
Danke**

für Ihre Kundentreue und Ihr Vertrauen.
Das Team Ihrer Raiffeisenbank in Sonthofen wünscht Ihnen frohe Weihnachten sowie Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

Marktstraße 11, 87527 Sonthofen
Telefon 08321 2680
info@raiba-ke-oo.de
www.raiba-ke-oo.de

**Raiffeisenbank
Kempten-Oberallgäu eG**

VOLKSBANK
VORARLBERG
PRIVATE BANKING

**WIR GEBEN 8
AUF IHR GELD.
UND AUF DIE
WELT.**

(8) Das erste
achtsame
Anlagekonzept
Österreichs.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute, Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr.

Ihre Volksbank Vorarlberg, Filiale Kleinwalsertal
Tel.: +43 (0)50 882-6000 | www.private-banking.at

das Geld ist, dann wird alles vermarktet“, sind doch die Steuereinnahmen der milliardenschweren Bordell-Unternehmen nach der Legalisierung der Prostitution im Jahr 2002 auch politisch gewollt.



Ein neues Jahr ...

und viel zu tun?

Sie brauchen neue Mitarbeiter? Anwander & Lehn sucht für Sie! Volle Auftragsbücher, aber zu wenig Mitarbeiter? Und zu viel um die Ohren, um sich jetzt auch noch um die Personalsuche zu kümmern? Ein Fall für Anwander & Lehn. Wir übernehmen

die Suche nach dem richtigen Mitarbeiter für kleine und mittlere Unternehmen. Wir sind damit die externe Personalabteilung auf Zeit – ganz kalkulierbar, fair und genau dann, wenn wir gebraucht werden.

Seit 2007 sind wir ein kleines, aber tatkräftiges Projektbüro in Bad Hindelang. Eine Aufgabe und nicht genügend Zeit, um sich darum zu kümmern? Wir, zwei Diplom-Betriebswirtinnen mit 11 Jahren Know-how in Marketing, Personal und Training, sind gerne zur Stelle. Einen guten Start ins neue Jahr wünschen Marion Anwander & Angelika Lehn.

Hans Reiter GmbH
Albrecht-Dürer-Strasse 4
87527 Sonthofen
 Tel: 08321/3265 • www.reiter-bau.com

70 Jahre

SWW Oberallgäu Wohnungsbau GmbH

Als 1947 das „Sozial-Wirtschafts-Werk des Landkreises Sonthofen“, wie es damals noch hieß, gegründet wurde, war es die akute Wohnungsnot im südlichen Oberallgäu, die es möglichst rasch und möglichst effizient zu lösen galt. Tausende von Flüchtlingen waren auf der Suche nach einer neuen und sicheren Heimat, der Krieg hatte tiefgreifende Veränderungen gebracht. Auch wenn heute – 70 Jahre später – Flüchtlinge wieder ein wichtiges Thema sind, behält das SWW Oberallgäu seinen Gesellschaftszweck, nämlich breite Schichten der Bevölkerung mit Wohnraum zu versorgen, immer im Fokus. Das Aufgabenspektrum hat sich in den letzten sieben Jahrzehnten zwar verändert, geblieben ist aber das Bestreben, stets passende Lösungen für die einzelnen Zielgruppen zu finden.

Das 70-jährige Firmenjubiläum im Jahr 2017 wurde unter das Motto „70 Jahre. 70 Köpfe.“ gestellt. Dabei sind 70 Men-

24
MERRY xMAS.
BMW WÜNSCHT FROHE FEIERTAGE.

Die Familien Fink mit allen Mitarbeitern wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!



Fink GmbH & Co. KG
 Lindauerstr. 115-117
 87535 Kempten
 Tel. 0831 56401-0
 Firmensitz
 www.bmw-fink.de

Konrad Fink e.K.
 Im Engelfeld 6
 87509 Immenstadt
 Tel. 08323 9665-0
 Firmensitz

Sonthofener Str. 22
 87561 Oberstdorf
 Tel. 08322 940610
 Filiale

Qualität Vielfalt Frische
früchte frick
 Qualität schmeckt!
Obst- und Gemüsemarkt
 für Jedermann jetzt in der Mittagstraße 14a,
 dienstags und freitags von 7 bis 18 Uhr

Früchte Frick
 Großhandel, Import
 Mittagstraße 14a
 87527 Sonthofen/Rieden

Tel. (0 83 21) 67 00-0
 Fax (0 83 21) 67 00-20
 www.fruechte-frick.de
 info@fruechte-frick.de

schen zu Wort gekommen, die ihren ganz eigenen Anknüpfungspunkt an die Arbeit des SWW Oberallgäu haben, ob als Mieter, als Handwerker, als Politiker, als Mitarbeiter, ... 70 Menschen mit 70 unterschiedlichen Geschichten. „Sie zeigen die Vielfalt, die unsere Nachbarschaft und damit die ganze Gesellschaft prägt. Im Gründungsjahr des SWW genauso wie heute und wie es in Zukunft sein wird“, erläutert Geschäftsführer Martin Kaiser. Diese 70 Personen mit ihren 70 Geschichten stellen auch den Inhalt der Festschrift anlässlich des Jubiläums-Festabends im Juli 2017 dar. Eine Festschrift voller Emotionen und Erinnerungen, die den Lesern auf ganz persönliche Art und Weise die Arbeit des SWW Oberallgäu näherbringt. Am Festabend wollen wir „unsere Vergangenheit liebevoll streifen, unsere Gegenwart selbstbewusst zeigen und unsere Zukunft mutig gestalten“. Unter diesem Leitmotiv begrüßte Geschäftsführer Martin Kaiser die Gäste und führte in einer spannenden Präsentation durch die Historie des SWW, ging auf aktuelle Projekte ein und setzte sich mit den zukünftigen Herausforderungen einer Wohnbaugesellschaft auseinander.

Im darauffolgenden Interview mit dem Oberallgäuer Landrat Anton Klotz, VdW-Verbandsvorsitzenden Xaver Kroner, Rainer Volles vom Mieterverein Oberallgäu, Franz Schröck vom Architekturforum Allgäu und Geschäftsführer Martin Kaiser wurden aktuelle Fragen zur Wohnungswirtschaft diskutiert. Als Highlight des Abends hielt der ehemalige Oberbürgermeister der Stadt München Christian Ude eine mitreißende Festrede zur aktuellen Situation auf dem Wohnungsmarkt. Mit Ausschnitten aus seinem Kabarett-Programm im Anschluss an seine Rede sorgte Ude für beste Stimmung und viele Lacher im Saal. Neben dem offiziellen Festabend lagen dem SWW Oberallgäu im Jubiläumsjahr vor allem

die Mieter am Herzen. Zwischen Mai und Juli wurden deshalb fünf Mieterfeste an verschiedenen Orten gefeiert. Dabei war für gute Unterhaltung, jede Menge Spaß und das leibliche Wohl gesorgt. Neben dem Jubiläums-Gewinnspiel, bei dem die Teilnehmer eine Gutschrift von bis zu 700 Euro auf ihr Mieterkonto gewinnen konnten, sorgten vor allem die VR-Brillen für viel Begeisterung bei Jung und Alt. Mit Hilfe der VR-Brillen konnten sich die Gäste ein 360°-Video ansehen. Darin wurden sie von SWW-Mitarbeiterin Chiara Cordella auf einen aufregenden virtuellen Rundgang durch die Geschäftsbereiche des SWW Oberallgäu mitgenommen. Vom Spielplatz bis zur Baustelle – das Video ermöglicht eine völlig neue Sichtweise und ein unvergessliches Erlebnis. Die vielen positiven Rückmeldungen der Mieter zur Arbeit und den Mitarbeitern des SWW Oberallgäu waren das größte Geschenk zum Jubiläum und bestätigen, wie wichtig es ist, eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung zu bieten. An diesem Gesellschaftszweck soll in den nächsten Jahren des SWW Oberallgäu festgehalten werden.



**Anwander
& Lehn**

Marketing · Personal · Training

www.anwander-lehn.de



MyMountain CLUB & MyMountainCard FLEX

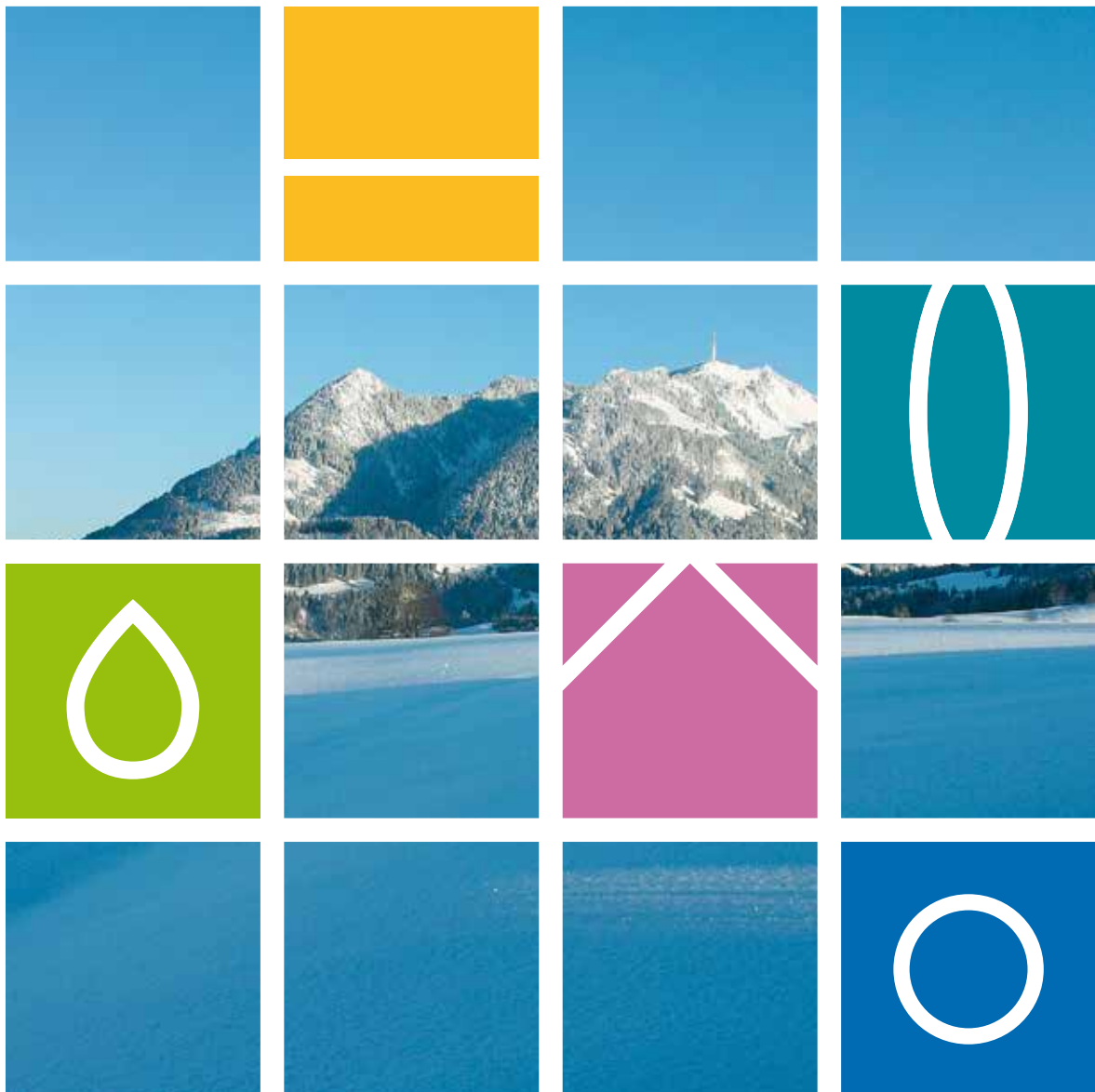
Seien Sie dabei!

OBERSTDORF
KLEINWALSERTAL
Bergbahnen

Ski fahren und mehr
MyMountainClub
Powderalarm Mitglieder-Angebote
GRENZENLOS EXKLUSIV
Oberstdorf
Kleinwalsertal **individueller Newsletter**
Online-Tickets kein Anstehen an der Kasse
kostengünstigste Abbuchung Tages- oder Nachmittagskarte
MyMountainCard-Flex
bequeme Kreditkartenabbuchung
exklusive Saison-Parkplatzkarte für € 25,-
viele Vorteile

www.ok-bergbahnen.com

Weitere Informationen zur Mitgliedschaft im exklusiven **MyMountainClub** der OBERSTDORF • KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN oder dem unkomplizierten Start in den Skitag mit der **MyMountainCard-Flex** finden Sie auf unserer Webseite: www.ok-bergbahnen.com



Danke. Und wieder geht ein Jahr zu Ende. Und wieder fragen wir uns, wo ist nur die Zeit geblieben. Es ist eine schnelle Zeit, in der wir leben.

Statt einer stetigen Entwicklung sind es rasche Veränderungen, die unseren Alltag bestimmen. Nur einmal im Jahr, genau dann, wenn es auf den Jahreswechsel zugeht, halten wir ein wenig inne, schauen zurück und mit einem vorsichtigen Blick nach vorne und sind voller Dankbarkeit für all das, was uns geschenkt wurde. Für uns war es das 70-jährige Jubiläum, das wir feiern konnten, die zahlreichen Begegnungen mit Menschen, die diese sieben Jahrzehnte mitgeprägt haben, das gute Miteinander mit unseren Mietern, Kunden und Geschäftspartnern. Dafür möchten wir Danke sagen.

Wir wünschen Ihnen besinnliche und ruhige Stunden an den Feiertagen, Freude und Optimismus zum Jahreswechsel und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr 2018.



Tel. +49 8321 6615-0
www.sww-oa.de



NATURHEILPRAXIS

Polyneuropathie

Was ist denn eine Polyneuropathie?

Die Polyneuropathie ist eine Erkrankung des peripheren Nervensystems. Zum peripheren Nervensystem gehören alle Nerven, die außerhalb des zentralen Nervensystems (Gehirn und Rückenmark) liegen. Es beginnt bei den Nervenwurzeln, die seitlich an der Wirbelsäule austreten und endet an den feinen Verästelungen in den Muskeln und der Haut.

Welche Symptome gibt es?

Liegt eine Polyneuropathie vor, ist die Reizweiterleitung gestört. Aufgrund der Länge der Nerven an Beinen und Armen machen sich die Symptome besonders dort bemerkbar. Sinnesreize werden entweder gar nicht, vermindert oder verstärkt an das Gehirn gemeldet. Die ersten Beschwerden sind häufig Missempfindungen wie Kribbeln und Brennen. Später treten Probleme wie zum Beispiel das verminderte Wahrnehmen von Berührungen und Schmerzen auf. Häufige Auslöser sind der fortgeschrittene Diabetes und chronischer Alkoholmissbrauch. Weitere Ursachen liegen in Vergiftungen durch Chemotherapie, Schwermetallbelastungen durch Amalgam und in einem lang andauernden Vitamin-B-Mangel.

Was hilft?

Da die Schulmedizin außer Schmerzmitteln und Antidepressiva keinerlei Optionen bietet, ist bei den Betroffenen Eigeninitiative gefragt. Im Gegensatz zur konventionellen Lehrmeinung sehen die an den Ursachen orientierten Therapeuten die Polyneuropathie nämlich nicht als unabdingbares Schicksal. Wie bei allen chronischen Erkrankungen sollte im Vorfeld eine ausführliche Blut-



PHYSIOTHERAPIE

labordiagnostik erstellt werden. Es ist dabei völlig unzureichend, nur Zucker und Langzeitzucker zu bestimmen. Im Rahmen der ständigen Kostendiskussionen bei den gesetzlichen Krankenkassen wird hier leider am falschen Ende gespart. Die privaten Krankenkassen und Beihilfen erstatten innovative Blutlabordiagnostiken wie zum Beispiel die



Gerd Petratschek, Geschäftsführer

Entzündungsfaktoren CRP und ADMA, Homocystein, Spurenelemente, Vitamine und einiges mehr. Eine anschließende Substitution von fehlenden Vitalstoffen kann im Vorfeld die Nervendegeneration minimieren oder sogar verhindern und eine bestehende Problematik zumindest stark verbessern.

Welche Ursachen gibt es?

Gerade bei den diabetischen Erkrankungen werden durch den ständig erhöhten Blutzuckerspiegel die Proteine im Körper verändert und durch die so genannte Glykolisierung geschädigt. Des Weiteren entsteht durch eine Insulinresistenz (Anm.: Das Insulin dockt in einem gesunden Körper an allen Zellmembranen an und sorgt für die Einschleusung der für die Zellenergie wichtigen Glukose) ein intrazellulärer Glukosemangel. Die



REHA-SPORT-ALLGÄU

Insulinresistenz kann ebenfalls im Labor durch den HOMA-IR getestet werden. Als Folge dieses Energiemangels degenerieren Nerven mit den neuropathischen Folgeschäden.

Therapie

Die Antwort auf diese Frage liegt in der Energiegewinnung der menschlichen Zellen. Jede unserer Körperzellen enthält mindestens 1.000 Mitochondrien, Nervenzellen sogar bis zu 5.000. Diese nur wenige tausendstel Millimeter kleinen Zellorganellen wandeln mit Hilfe von Adenosintriphosphat die zelluläre Energie in Lichtquantenenergie um. Jede gesunde unserer Billionen Zellen produziert pro Sekunde ca. 100.000 Informationen mit Hilfe von Photonenlichtblitzen.

Therapeutische Maßnahmen

Die Hochtontherapie bietet einen völlig neuen Ansatz in der Behandlung der Polyneuropathie. In einigen wissenschaftlichen Studien wurden die schmerzstillende und nervenregenerierende Wirkung dieser innovativen Entwicklung nachgewiesen. Während der ca. 50-minütigen Behandlung werden computergesteuerte Frequenzen zwischen 4.000 und 32.000 Hertz durch den gesamten Körper gesendet. Der Patient spürt ein angenehmes, entspannendes Kribbeln. Kombiniert man diese Therapie mit Vitalstoff-Infusionen und/oder oralen Präparaten, liegen die Erfolgsquoten einer signifikanten Verbesserung bei noch nicht völlig degenerierten Nerven bei nahezu 100 Prozent. In schweren Fällen ist eine Erhaltungstherapie über einen längeren Zeitraum sinnvoll. Inzwischen arbeiten, laut Gerätehersteller, knapp 30 Ärzte und Therapeuten mit dieser Therapie, u.a. das Gesundheitszentrum Petratschek.